2013

Heute trifft Gestern

Stadtspaziergänge

Jahres-programm
der Tourist-Information Fürth 2013 mit Jan. 2014

Fürth
www.fuerth.de

Anzeige

DB BAHN

Ein Tag, der bleibt.

Mit dem **Bayern-Ticket**
für **22 Euro** und **4 Euro** je Mitfahrer.

Weitere Informationen, Ausflugstipps und Kauf unter bahn.de/bayern

Das Neue: Der Preis richtet sich jetzt nach der Anzahl der Reisenden.
Mit persönlicher Beratung für 2 Euro mehr.

Die Bahn macht mobil.

Wir fahren für das BAHNLAND BAYERN Zeit für Dich.

Mittelfrankenbahn

Willkommen bei unseren Stadtspaziergängen 2013

... „Das ist das Wunderbare an der Stadt (Nürnberg), man nimmt die U-Bahn, und man fährt nach Fürth!“ ... „In Fürth schiens mir an manchen Ecken überhaupt, als ob ich schon im Süden wäre – bunt war es, und alles auf der Straße und die Kinder eben. Die rannten nie alleine, immer viele in Gruppen, Rudeln durch die Stadt, und gute Laune steckt ja an.“

(Aus: Irina Liebmann, „Letzten Sommer in Deutschland”, 1997)

Die Lebendigkeit der Stadt und die unerwarteten Seiten zeigen Ihnen die Fürther Gästeführer und Gästeführerinnen. Sie erzählen Ihnen über die Menschen, die in Fürth lebten, und über die spannende, mehr als tausendjährige Geschichte der Stadt.

Viel Spaß wünscht Ihnen
die Tourist-Information Fürth

Alle unsere Spaziergänge sind auch für Gruppen buchbar!
(Infos ab S. 39)

Preise (sofern nicht anders angegeben!)

Erwachsene: 7,00 € / ermäßigt* 5,50 €

Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei

*Den ermäßigten Preis erhalten Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende und Azubis (Nachweis erforderlich), Inhaber eines „Fürth Passes“, Schwerbehinderte, Besitzer der Fahrkarte DB-REGIO, Kinder ab 13 Jahren in Begleitung Erwachsener und für ZAC-Karten-Inhaber (gilt für bis zu zwei Personen).
Bei Schwerbehinderten mit dem Eintrag „B“ kann die notwendige Begleitperson kostenlos dabei sein.

Wenn Sie nicht gut so zu Fuß sind, finden Sie bei den Beschreibungen jeweils einen Hinweis darauf, ob die Tour für Sie geeignet ist:

Für Menschen mit Gehbehinderung

- geeignet
- **bedingt** geeignet
- **NICHT** geeignet

Bitte beachten Sie: Die Führungen finden erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 3 Personen statt.

Alle touristischen Informationen finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/tourismus

Veranstalter (sofern nicht anders angegeben!)

Tourist-Information Fürth
Bahnhofplatz 2 · 90762 Fürth
Tel. (0911) 23 95 87-0
Fax (0911) 23 95 87-10
tourist-info@fuerth.de
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

LAGEPLAN DER TREFFPUNKTE

Innenstadtbereich Fürth

1. Eingang alter jüdischer Friedhof, Schlehenstraße
2. Stadthalle, Eingang Rosenstraße 50
3. Parkplatz an der Uferstraße, unterhalb der Stadthalle
4. Kulturforum, Würzburger Straße 2
5. Marktplatz („Grüner Markt"), Gauklerbrunnen
6. Kirche St. Michael, Kirchenplatz
7a. Rathaus, Eingang Königstraße 88
7b. Kriminalmuseum (im Rathaus), Brandenburger Straße
8. Geburtshaus Leopold Ullstein, Mohrenstraße 2
9. vor dem Gasthof „Schwarzes Kreuz", Königstraße 81
10. Kohlenmarkt, am „Schiefen Turm"
11. Kirche „Zu Unserer Lieben Frau", Königstraße 139
12. **Pavillon in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage**
13. Vor der Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15
14. Ecke Hornschuch-promenade / Luisenstraße
15. Eingang Friedhof, Mauerstraße
16. Vor der Aussegnungshalle im Friedhof Erlanger Straße
17. Platz der Opfer des Faschismus, Jakobinenstraße
18. Paradiesbrunnen an der Dr.-Max-Grundig-Anlage
19. Stadttheater, Königstraße 116
20. Vor dem Berolzheimerianum, Theresienstraße 1
21. Synagogenmahnmal, Geleitsgasse
22. Logenhaus, Dambacher Straße 11
23. Vor der Feuerwache Königstraße 103

Lage außerhalb des Plans:

24. Gasthof „Zur Ringbahn", Poppenreuther Straße 78
25. Uferstadt, vor dem Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37 a
26. Schloss Burgfarrnbach, Schloßhof 12
27. Haupteingang Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Str. 1
28. Eingang Hans-Böckler-Schule, Fronmüllerstraße 30
29. Tucher-Brauerei, Tucherstraße 10
30. Vor dem Stadion, Laubenweg 60

Januar

Sa, 05.01.	Fürth für Einsteiger	8
So, 06.01.	Die Altstadt und ihre Höfe	9
Sa, 12.01.	Kriminalmuseum: Tatort Fürth	24
So, 13.01.	KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens	16
Sa, 19.01.	Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 1: Südstadt im 19. Jahrhundert	14
So, 20.01.	Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse	10
Sa, 26.01.	Die Fürther Prachtpromenade...	15
So, 27.01.	Das Fürther Kleeblatt...	9
Mi, 30.01.	Spurensuche im Schloss Burgfarrnbach	25

Februar

Sa, 02.02.	Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff	15
So, 03.02.	Jüdisches Leben – damals und heute	16
Sa, 09.02.	Fürth für Einsteiger	8
	Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ...	28
So, 10.02.	Die Altstadt und ihre Höfe	9
	Anekdoten und Kurioses...	11
Mi, 13.02.	Die Tucher-Brauerei	27
Sa, 16.02.	Kriminalmuseum: Tatort Fürth	24
So, 17.02.	Westliche Innenstadt	12
Sa, 23.02.	Die Felsengänge der Grüner-Bräu	23
	„Menschen und Märkte" – Weltgästeführertag	26
So, 24.02	Das Fürther Kleeblatt...	9
	Entlang der alten Chaussee	12
Mi, 27.02.	SpVgg Greuther Fürth	23

März

Sa, 02.03.	Blickpunkt Rathaus, Turm und Co.	22
So, 03.03.	Wovon die Steine zeugen	17
	Comödie Fürth	26
Mi, 06.03.	Spurensuche im Schloss Burgfarrnbach	25
Sa, 09.03.	EINKAUFSFÜHRUNG: Einkaufen Made in Germany	27
	Fürth für Einsteiger	8
	Geschenkt! Jüdische Stifter in Fürth	17
So, 10.03.	Die Altstadt und ihre Höfe	9
	KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens	16
	Stadttheater	22
Mi, 13.03.	Die Tucher-Brauerei	27
Fr, 15.03.	St. Michael und seine einzigartige Orgel – eine Italienerin erzählt	28
Sa, 16.03.	KOMBIFÜHRUNG: Fürth – kompakt und anschaulich	8
So, 17.03.	Die Fürther Prachtpromenade...	15
Mi, 20.03.	Kurbad, Weltunternehmen, Forschungszentrum	25
Sa, 23.03.	Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ...	28
So, 24.03.	Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 2: Erfolgreiche Unternehmen	14
Mi, 27.03.	SpVgg Greuther Fürth	23
Sa, 30.03.	Das Fürther Kleeblatt...	9
	Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff	15
So, 31.03.	Fürth für Einsteiger	8
	Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse	10

April

Mo,01.04.	Eine Italienerin erzählt	28
Sa, 06.04.	Westliche Innenstadt	12
So, 07.04.	Jüdisches Leben – damals und heute	16
Mi, 10.04.	Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft	26
Sa, 13.04.	Fürth für Einsteiger	8
	Blickpunkt Rathaus, Turm und Co.	22
So, 14.04.	UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY	31
	Die Altstadt und ihre Höfe	9
	KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens	16
Mi, 17.04.	Die Tucher-Brauerei	27
Sa, 20.04.	EINKAUFSFÜHRUNG: Kunstspaziergang	27
	KOMBIFÜHRUNG: Fürth – kompakt und anschaulich	8
So, 21.04.	Joggend Geschichte erleben	32
	Fürther Pioniere und Visionäre: Leben für die Leidenschaft	13
Mi, 24.04.	Die Park- und Schlossanlage der Grafen Pückler-Limpurg	18
Sa, 27.04.	Das Fürther Kleeblatt...	9
	Friedhofsführung, Teil 1: Müder Wanderer und zarte Engel	20
So, 28.04.	Fürth für Einsteiger	8
	Wovon die Steine zeugen	17

Mai

Mi, 01.05.	Anekdoten und Kurioses...	11
	POSTKUTSCHENFAHRT	29
Fr 03.05.	EINKAUFSFÜHRUNG: Kunstspaziergang	27
Sa, 04.05.	Die Altstadt und ihre Höfe	9
So, 05.05.	Parks und Kirchen	19
Mi, 08.05.	POSTKUTSCHENFAHRT	29
	SpVgg Greuther Fürth	23
	UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY	31
Do, 09.05.	Geschenkt! Jüdische Stifter in Fürth	17
Sa, 11.05.	Das Fürther Kleeblatt...	9
	Lauf links der Pegnitz, lauf rechts der Pegnitz	21
	Eine Italienerin erzählt	28
So, 12.05.	Blickpunkt Rathaus, Turm und Co.	22
	Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 1: Südstadt im 19. Jahrhundert	14
	POSTKUTSCHENFAHRT	29
Mi, 15.05.	Die Tucher-Brauerei	27
Fr, 17.05.	THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten	33
Sa, 18.05.	Fürth für Einsteiger	8
	Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff	15
	Joggend Geschichte erleben	32
So, 19.05.	Wovon die Steine zeugen	17
Mo,20.05.	RADTOUR: Heilquellen	32
	POSTKUTSCHENFAHRT	29
Mi, 22.05.	Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft	26
Sa, 25.05.	Stadtpark – die heimliche Liebe...	18
So, 26.05.	UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY	31
	Jüdisches Leben – damals und heute	16
Mi, 29.05.	Anekdoten und Kurioses...	11

Juni

Sa, 01.06.	Das Fürther Kleeblatt...	9
	Poppenreuth, alte Geschichten und frisches Gemüse	24
	POSTKUTSCHENFAHRT	29
So, 02.06.	Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse	10
	Die Fürther Prachtpromenade...	15

Mi, 05.06. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 08.06. Blickpunkt Rathaus, Turm und Co. 22
Zu neuen Ufern 19
POSTKUTSCHENFAHRT 29
So, 09.06. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Geschenkt! Jüdische Stifter in Fürth 17
Mi, 12.06. Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft 26
Fr, 14.06. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 15.06. Joggend Geschichte erleben 32
Fürth für Einsteiger 8
Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ... 28
So, 16.06. Friedhofsführung, Teil 2: Verschwiegene Gedenkstätten 20
Mi, 19.06 . Jüdisches Leben – damals und heute 16
Sa, 22.06. EINKAUFSFÜHRUNG: Rund um die Billinganlage 27
Stadtpark – die heimliche Liebe... 18
Westliche Innenstadt 12
So, 23.06. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Literaturtour – buchstäblich Fürth 13
Mi, 26.06. Literaturtour – buchstäblich Fürth 13
Fr, 28.06. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 29.06. Das Fürther Kleeblatt... 9
Kriminalmuseum: Tatort Fürth 24
So, 30.06. UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY 31
Literaturtour – buchstäblich Fürth 13
Friedhofsführung, Teil 1: Müder Wanderer und zarte Engel 20

Juli

Mi, 03.07. Die Park- und Schlossanlage der Grafen Pückler-Limpurg 18
Sa, 06.07. Westliche Innenstadt 12
So, 07.07. Entlang der alten Chaussee 12
Mi, 10.07. Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 2: Erfolgreiche Unternehmen 14
Fr, 12.07. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 13.07. Fürth für Einsteiger 8
UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY 31
Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ... 28
Mi, 17.07. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 20.07. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Zu neuen Ufern 19
POSTKUTSCHENFAHRT 29
So, 21.07. Joggend Geschichte erleben 32
Jüdisches Leben – damals und heute 16
Friedhofsführung, Teil 2: Verschwiegene Gedenkstätten 20
Mi, 24.07. Lauf links der Pegnitz, lauf rechts der Pegnitz 21
Fr, 26.07. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 27.07. Das Fürther Kleeblatt... 9
Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff 15
So, 28.07 Blickpunkt Rathaus, Turm und Co. 22
Fürther Pioniere und Visionäre: Leben für die Leidenschaft 13
Mi, 31.07. Stadtpark – die heimliche Liebe... 18

August

Sa, 03.08. RADTOUR: Heilquellen 32
So, 04.08. Wovon die Steine zeugen 17
POSTKUTSCHENFAHRT 29
Mi, 07.08. Die Fürther Prachtpromenade... 15
Sa, 10.08. Blickpunkt Rathaus, Turm und Co. 22
So, 11.08. Parks und Kirchen 19
Mi, 14.08. Stadtpark – die heimliche Liebe... 18
Fr, 16.08. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 17.08. Das Fürther Kleeblatt... 9
UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY 31
So, 18.08. Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 1: Südstadt im 19. Jahrhundert 14
Mi, 21.08. Fürth für Einsteiger 8
Sa, 24.08. Zu neuen Ufern 19
POSTKUTSCHENFAHRT 29
So, 25.08. Joggend Geschichte erleben 32
Jüdisches Leben – damals und heute 16
Mi, 28.08. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Fr, 30.08. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 31.08. Fürth für Einsteiger 8
UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY 31
POSTKUTSCHENFAHRT 29

September

So, 01.09. Geschenkt! Jüdische Stifter in Fürth 17
Stadtpark – die heimliche Liebe... 18
Mi, 04.09. Die Park- und Schlossanlage der Grafen Pückler-Limpurg 18
Fr, 06.09. POSTKUTSCHENFAHRT 29
THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 07.09. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Lauf links der Pegnitz, lauf rechts der Pegnitz 21
So, 08.09. Blickpunkt Rathaus, Turm und Co. 22
KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens 16
Mi, 11.09. Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft 26
13.-15.09. Stadt(ver)führungen 21
Sa, 14.09. EINKAUFSFÜHRUNG: Entlang des Roten Fadens 27
Mi, 18.09. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 21.09. Das Fürther Kleeblatt... 9
Joggend Geschichte erleben 32
Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ... 28
So, 22.09. UNTERWEGS MIT DEM SEGWAY 31
Die Fürther Prachtpromenade... 15
Zu neuen Ufern 19
Mi, 25.09. Kriminalmuseum: Tatort Fürth 24
Fr, 27.09. THEATERFÜHRUNG: Wirtshausgeschichten 33
Sa, 28.09. Anekdoten und Kurioses... 11
KOMBIFÜHRUNG: Fürth – kompakt und anschaulich 8
So, 29.09. Fürth für Einsteiger 8
Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften... 11
Mo,30.09. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29

Oktober

Di, 01.10. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29
Mi, 02.10. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29
Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften... 11
Do, 03.10. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Fr, 04.10. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29
Sa, 05.10. Das Fürther Kleeblatt... 9
Anekdoten und Kurioses... 11

So, 06.10. Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften... 11
Mo,07.10. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29
Mi, 09.10. „Beggsdäidsch" auf der Kärwa 29
Fürth für Einsteiger 8
Sa, 12.10. Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ... 28
So, 13.10. Jüdisches Leben – damals und heute 16
Mi, 16.10. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 19.10. KOMBIFÜHRUNG: Fürth – kompakt und anschaulich 8
So, 20.10. Joggend Geschichte erleben 32
Die Felsengänge der Grüner-Bräu 23
Kriminalmuseum: Tatort Fürth 24
Sa, 26.10. Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse 10
So, 27.10. Wovon die Steine zeugen 17

November

Fr, 01.11. Friedhofsführung, Teil 1: Müder Wanderer und zarte Engel 20
Sa, 02.11. Die Altstadt und ihre Höfe 9
So, 03.11. Aufbruch in ein neues Zeitalter – Teil 2: Erfolgreiche Unternehmen 14
Mi, 06.11. Spurensuche im Schloss Burgfarrnbach 25
Sa, 09.11. Entlang der alten Chaussee 12
So, 10.11. KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens 16
Mi, 13.11. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 16.11. Kriminalmuseum: Tatort Fürth 24
So, 17.11. Friedhofsführung, Teil 2: Verschwiegene Gedenkstätten 20
Mi, 20.11. Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft 26
Sa, 23.11. Kino, Kaufhaus, Damenwahl, ... 28
So, 24.11. Wovon die Steine zeugen 17
Sa, 30.11. EINKAUFSFÜHRUNG: Weihnachtsgeschenke 27
Die Altstadt und ihre Höfe 9

Dezember

So, 01.12. Fürther Weihnachtsgeschichten 10
Mi, 04.12. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 07.12. Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse 10
So, 08.12. Eine Italienerin erzählt 28
Fr, 13.12. Eine Italienerin erzählt 28
Sa, 14.12. Fürth für Einsteiger 8
So, 15.12. Fürther Weihnachtsgeschichten 10
Sa, 21.12. Fürther Weihnachtsgeschichten 10
So, 22.12. Die Altstadt und ihre Höfe 9
Sa, 28.12. Das Fürther Kleeblatt... 9
So, 29.12. Anekdoten und Kurioses... 11

Vorschau auf 2014

Januar

Sa, 04.01. Die Altstadt und ihre Höfe 9
So, 05.01. Fürth für Einsteiger 8
Mo,06.01. Entlang der alten Chaussee 12
Sa, 11.01. Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff 15
So, 12.01. KOMBIFÜHRUNG: Fürth – Zentrum jüdischen Lebens 16
Mi, 15.01. Die Tucher-Brauerei 27
Sa, 18.01. KOMBIFÜHRUNG: Fürth – kompakt und anschaulich 8
So, 19.01. Das Fürther Kleeblatt... 9
Sa, 25.01. Kriminalmuseum: Tatort Fürth 24
So, 26.01. Die Fürther Prachtpromenade... 15

Änderungen vorbehalten

Themenwegweiser durch unser Programm

Einblick in Fürther Höfe
Das Fürther Höfefest..... Seite 19

Regelführungen

Fürth Classics Führungen für den ersten Überblick ..... Seite 8
Fürth für Fortgeschrittene Vertiefende Einsichten und spezielle Themen .... Seite 12
Jüdisches Fürth Führungen im Zeichen der großen jüdischen Tradition ..... Seite 16
Natur und Geschichte Ausflüge in die grünen Oasen der Stadt ..... Seite 18
Verführt hinter die Kulissen Besuchen Sie sonst verschlossene Orte ..... Seite 22
Etwas andere Führungen Besondere Führungen und nicht Alltägliches ..... Seite 28
Aktivtouren Laufen, radeln, fahren: Fürth für Bewegungsfreudige..... Seite 31
Theaterführung Geschichte lebendig in Szene gesetzt ..... Seite 33

Individuelle Führungen

Unterwegs auf eigene Faust Sightseeing selbstbestimmt..... Seite 34
Gruppenführungen Weitere Themen zur individuellen Buchung ..... Seite 39
Familienführungen Action und Geschichte für Jung und Alt..... Seite 42
Bestellformular ..... Seite 45
Fürther Museen (Öffnungszeiten und Führungen) ..... Seite 38
Stadtverführungen 2013 Das Nürnberg-Fürther Führungswochenende..... Seite 21
Zum Weltgästeführertag Der Stadtführerverein Fürth stellt sich vor..... Seite 26

Fürth für Einsteiger

Über 1000 Jahre Fürth – dahinter steckt eine spannende, höchst eigenwillige Geschichte: die Dreiherrschaft über Jahrhunderte, das friedliche Zusammenleben von drei Religionsgemeinschaften, die große jüdische Gemeinde und der kometenhafte Aufschwung vom handwerklich geprägten Ort zur aufstrebenden Industriestadt. Die Häuserensembles in der Gustavstraße, der „Grüne Markt" und imposante Bauten, wie das Stadttheater und das Rathaus, verraten viel aus ihrer vielschichtigen Vergangenheit. Fürth für Einsteiger ist ein kompakter Spaziergang, nicht trocken und wissenschaftlich, sondern locker, leicht, und launig – und gewürzt mit netten Geschichten.

Termine	Sa, 5. Jan.	14 Uhr
	Sa, 9. Febr.	11 Uhr
	Sa, 9. März	11 Uhr
	So, 31. März	11 Uhr
	Sa, 13. Apr.	11 Uhr
	So, 28. Apr.	11 Uhr
	Sa, 18. Mai	11 Uhr
	Sa, 15. Juni	14 Uhr
	Sa, 13. Juli	11 Uhr
	Mi, 21. Aug.	18 Uhr
	Sa, 31. Aug.	11 Uhr
	So, 29. Sept.	11 Uhr
	Mi, 9. Okt.	18 Uhr
	Sa, 14. Dez.	14 Uhr
Vorschau 2014	So, 5. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Kulturforum, Würzburger Straße 2	4
Dauer	120 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Kombiführung

Fürth – kompakt und anschaulich

Stadtspaziergang und Besuch im Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard

Kurz und kompakt ist diese Tour, die einen Einblick in die über 1000-jährige Geschichte der Stadt gibt. Dabei wird auf die zentralen Ereignisse eingegangen, die die Stadt geprägt haben: die Dreiherrschaft über vier Jahrhunderte und die daraus entstandene große jüdische Gemeinde sowie der wirtschaftliche Aufschwung Fürths zur Industriestadt im 19. Jahrhundert. Beim anschließenden Besuch im Stadtmuseum werden diese Themen durch anschauliche Exponate und Dokumente begreifbar.

Termine	Sa, 16. März	14 Uhr
	Sa, 20. Apr.	14 Uhr
	Sa, 28. Sept.	14 Uhr
	Sa, 19. Okt.	14 Uhr
Vorschau 2014	Sa, 18. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Marktplatz „Grüner Markt", vor dem Gauklerbrunnen	5
Dauer	90 Minuten	
Preis	7,00 € bzw. 5,50 € ermäßigt plus ermäßigter Eintritt ins Museum	

Veranstalter: Tourist-Information Fürth in Kooperation mit dem Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard.

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Die Altstadt und ihre Höfe

Auf Schritt und Tritt spüren Sie bei diesem Spaziergang durch die liebenswerte Altstadt die Geschichte der Kleeblattstadt. Vor allem die vielen versteckten, aufwändig renovierten Höfe lohnen einen Blick. Sie zeigen die Entwicklung vom dörflich geprägten Fürth mit kleinen Handwerksbetrieben bzw. industriell geprägten Höfen. Hier lagen Leben und Arbeiten ganz nah beieinander. Heute sind viele Höfe liebevoll umgestaltet in Räume der Entspannung und Kreativität.

Termine	So, 6. Jan.	14 Uhr
	So, 10. Febr.	11 Uhr
	So, 10. März	11 Uhr
	So, 14. Apr.	11 Uhr
	Sa, 4. Mai	14 Uhr
	So, 9. Juni	11 Uhr
	So, 23. Juni	11 Uhr
	Sa, 20. Juli	11 Uhr
	Mi, 28. Aug.	18 Uhr
	Sa, 7. Sept.	11 Uhr
	Do, 3. Okt.	14 Uhr
	Sa, 2. Nov.	14 Uhr
	So, 30. Nov.	14 Uhr
	So, 22. Dez.	14 Uhr
Vorschau 2014	Sa, 4. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Kirche St. Michael, Kirchenplatz	6
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Das Fürther Kleeblatt – mehr als nur ein Stadtwappen

Es wird über den grünen Klee geliebt, das Fürther Stadtwappen. Man kennt Fürth als Kleeblattstadt und jeder fragt sich, was steckt dahinter. Welche Bedeutung hat das Kleeblatt in der Stadt? Warum ist es dreiblättrig und nicht vierblättrig? Wo ist es überall zu finden? Bei dieser Führung durch die Altstadt folgt die Stadtführerin den Spuren des Kleeblattes, das überall an Türeingängen, Hausfassaden, als Wirtshausausleger oder an Balkongittern zu finden ist.

Termine	So, 27. Jan.	14 Uhr
	So, 24. Febr.	11 Uhr
	Sa, 30. März	11 Uhr
	Sa, 27. Apr.	11 Uhr
	Sa, 11. Mai	11 Uhr
	Sa, 1. Juni	11 Uhr
	Sa, 29. Juni	11 Uhr
	Sa, 27. Juli	11 Uhr
	Sa, 17. Aug.	14 Uhr
	Sa, 21. Sept.	11 Uhr
	Sa, 5. Okt.	11 Uhr
	Sa, 28. Dez.	14 Uhr
Vorschau 2014	So, 19. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Rathaus, Eingang Königstraße 88	7a
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

FÜRTH CLASSICS

Eisenbahn Fürth – entlang der alten Trasse

Das erste Nahverkehrsmittel zwischen Nürnberg und Fürth war auch ein Meilenstein der deutschen Eisenbahngeschichte: Am 7. Dezember 1835 fuhr erstmals die Ludwigs-Eisenbahn mit dem legendären „Adler" auf der neuen Trasse zwischen der heutigen Hornschuchpromenade und Königswarterstraße parallel zur „Chaussee" von Nürnberg nach Fürth, um diese zu entlasten. Sie erfahren, warum die Bauherren der Prachthäuser sich nicht vom Lärm der Eisenbahn stören ließen. Die Stadtführer verraten auch, ob bei der ersten Fahrt wirklich Bierfässer transportiert wurden.

Termine	So, 20. Jan.	14 Uhr
	So, 31. März	14 Uhr
	So, 2. Juni	11 Uhr
	Sa, 26. Okt.	14 Uhr
	Sa, 7. Dez.	14 Uhr
Treffpunkt	Platz der Opfer des Faschismus, Jakobinenstraße	17
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Fürther Weihnachtsgeschichten

Ende des 19. Jahrhunderts taten zwei Wächter auf dem Rathausturm Dienst, die die Aufgabe hatten zu melden, wenn es irgendwo brannte. Sie saßen im Stübchen oberhalb des Glockenzimmers und konnten die ganze Stadt überblicken. Jedem waren die beiden Herren bekannt, weil bei ihnen in der Weihnachtszeit ein Tannenbaum im Turmzimmer über den Dächern von Fürth leuchtete. Geschichten wie diese sowie fränkische Bräuche rund um Weihnachten erzählen Ihnen die Stadtführer bei diesem Spaziergang durch die liebevoll geschmückte Altstadt.

Termine	So, 1. Dez.	15 Uhr
	So, 15. Dez.	15 Uhr
	Sa, 21. Dez.	15 Uhr
Treffpunkt	Rathaus, Eingang Königstraße 88	7a
Dauer	60 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und andere Kirchweihgeschichten

Die Fürther Kirchweih ist unbestritten das wichtigste Ereignis im Jahr. Die Mischung macht's: Sie ist Kärwa und gleichzeitig Markt. Aus der gesamten Region kommen die Menschen zur „Fädder Kärwa". Schließlich ist sie 800 Jahre älter als das Oktoberfest in München.
Auf dieser Führung wird dem historischen Ursprung nachgegangen, es werden viele Kuriositäten rund um die „Königin der fränkischen Kirchweihen" erzählt, nicht zu vergessen die Geschichte, dass der Rat der Freien Reichstadt Nürnberg seine Bürger nicht auf die Fürther Kirchweih lassen wollte.

Termine	So, 29. Sept.	14 Uhr
	Mi, 2. Okt.	18 Uhr
	So, 6. Okt.	14 Uhr
Treffpunkt	Kirche St. Michael, Kirchenplatz	6
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Anekdoten und Kurioses aus der Kleeblattstadt

Nicht Fürths Geschichte steht bei diesem Gang durch die Altstadt im Vordergrund, sondern amüsante Geschichtchen, ob wahr oder nicht so ganz wahr, sei dahin gestellt. Da geht es einmal um die ungleichen Schwestern Nürnberg und Fürth, deren Reibereien, Streitigkeiten und Schlachten schon bei der Gründung begannen. Noch heute bekriegen sich Nürnberger und Fürther, allerdings nur verbal als Fans der beiden Fußballmannschaften. Zum anderen ist die Altstadt voller Geschichten über Fürther Originale wie Doris Kraus, besser bekannt als das Pfeiffndurla, oder Andreas Schmalz, der singend durch die Kneipen tingelte.

Termine	So, 10. Febr.	14 Uhr
	Mi, 1. Mai	14 Uhr
	Mi, 29. Mai	18 Uhr
	Sa, 28. Sept.	11 Uhr
	Sa, 5. Okt.	14 Uhr
	So, 29. Dez.	14 Uhr
Treffpunkt	Stadthalle, Eingang Rosenstraße 50	2
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

FÜRTH FÜR FORTGESCHRITTENE

Entlang der alten Chaussee

„Es war einmal...!" So beginnen nicht nur Märchen, sondern auch die Geschichten, die das Leben rund um die Nürnberger Straße schrieb. Der preußische Außenminister und Staatskanzler Karl August Freiherr von Hardenberg stellte mit dem Bau der „Chaussee", der heutigen Nürnberger Straße, die Weichen zum wirtschaftlichen Aufschwung Fürths, mit dem Ziel, die Nachbarstadt zu übertrumpfen. Wir hören von den Menschen, die hier lebten, von großen Stiftern, sehen repräsentative Gebäude und besichtigen die ehemalige Taufkapelle im Nathanstift. Ein Spaziergang, der neue Blickwinkel verspricht.

Termine	So, 24. Febr.	14 Uhr
	So, 7. Juli	11 Uhr
	Sa, 9. Nov.	14 Uhr
Vorschau 2014	Mo, 6. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Paradiesbrunnen, Dr.-Max-Grundig-Anlage	18
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Westliche Innenstadt: Fürths buntes Viertel

Das Viertel hinter dem Rathaus wandelte sich im 19. Jahrhundert von einem Areal mit blühenden Gärten zum neuen Standort der handwerklichen, industriell ausgerichteten Kleinbetriebe. Hammerschläge dröhnten durch das Viertel und der Duft frisch gebrauten Bieres zog über die Dächer. Ein Stadtteil mit Betrieben, die die innovative Kraft besaßen, sich bis an die Weltspitze zu arbeiten. Ein Viertel der kleinen, einfachen Leute, das es zu entdecken gilt.

Termine	So, 17. Febr.	14 Uhr
	Sa, 6. Apr.	14 Uhr
	Sa, 22. Juni	14 Uhr
	Sa, 6. Juli	11 Uhr
Treffpunkt	Kohlenmarkt, „Schiefer Turm"	10
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Literaturtour – buchstäblich Fürth

Was Autoren über Fürth gedichtet haben, ist Thema dieser Führung. Warum Fürth die „kleinere, schönere Schwester" ist, weiß der Nürnberger Schriftsteller Godehard Schramm. Sie erfahren, wo die Romane vom Fürther Kulturpreisträger Ewald Arenz (Foto) entstanden und wo der wohl berühmteste Fürther Schriftsteller, Jakob Wassermann, gelebt hat. Die Tour führt Sie auch zu den Spuren anderer Literaten wie Bernhard Kellermann oder der Verlegerfamilie Ullstein, über die der Autor und Jakob-Wassermann-Preisträger Sten Nadolny eine Familiensaga geschrieben hat.

Termine	So, 23. Juni	14 Uhr
	Mi, 26. Juni	18 Uhr
	So, 30. Juni	11 Uhr
Treffpunkt	Geburtshaus Leopold Ullstein, Mohrenstraße 2	8
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Fürther Pioniere und Visionäre: Leben für die Leidenschaft

Dieser Spaziergang beschäftigt sich mit besonderen Menschen, die ihr Leben leidenschaftlichen Aufgaben widmeten. Sei es in der Theologie, der Wissenschaft, der Medizin, der Kunst, der Musik oder der Politik. Sie erfahren Wissenswertes z.B. über den bedeutenden Bildhauer Johannes Götz, über den Chronisten Georg Fronmüller und seine Familie und vor allem über Emilie Lehmus, die erste deutsche Frau, die Medizin studierte. Höhepunkt ist ein Besuch des Geburtszimmers des bekannten Theologen und Begründers der Diakonie, Wilhelm Löhe. Was all diese Menschen gemeinsam haben? Sie wurden in einem noch heute eher unbekannten Teil der Fürther Altstadt geboren und wuchsen dort auf.

Termine	So, 21. April	14 Uhr
	So, 28. Juli	14 Uhr
Treffpunkt	Kirche St. Michael, Kirchenplatz	6
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

FÜRTH FÜR FORTGESCHRITTENE

Aufbruch in ein neues Zeitalter – so fing es mit der Südstadt an

Teil 1

Lebenssituation in der Südstadt im 19. Jahrhundert

Mit der Industrialisierung dehnte sich die Stadt rasant nach Süden aus. Die Eisenbahn gab wichtige Impulse. Das im Jugendstil erbaute Berolzheimerianum, das prächtige Logenhaus der Freimaurerloge im Stil des Historismus, das streng klassizistische Schulhaus, die ehemalige Humbser Brauerei mit dem Jugendstilsudhaus oder die Paulskirche sind einige Stationen dieses Spaziergangs. Erzählt wird auch die Geschichte der Menschen, die hier lebten und arbeiteten. Wissen Sie, was Schlafgänger waren oder wie viele Menschen früher in Wohnungen hausten, in denen heute ein Single lebt?

Termine	Sa, 19. Jan.	14 Uhr
	So, 12. Mai	14 Uhr (Muttertag)
	So, 18. Aug.	14 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Berolzheimerianum (Comödie Fürth), Theresienstraße 1	20
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Teil 2

Erfolgreiche Unternehmen um die Jahrhundertwende

Bei dieser Führung geht es zu ehemaligen erfolgreichen Produktionsstandorten südöstlich der Bahnlinie. Besonderes Augenmerk gilt dem Wirtschaftsleben und den Fabriken, die sich hier Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts ansiedelten. Sie erfahren, unter welchen Verhältnissen die Bevölkerung damals lebte und was noch übrig ist von den einst großen Fabriken dieses Stadtteils.

Termine	So, 24. März	14 Uhr
	Mi, 10. Juli	18 Uhr
	So, 3. Nov.	14 Uhr
Treffpunkt	Platz der Opfer des Faschismus, Jakobinenstraße	17
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Die Fürther Prachtpromenade: Historismus, Jugendstil und die feinen Leute

Dieser Spaziergang führt Sie zu den zwei Prachtstraßen der Stadt aus der Gründerzeit, Königswarterstraße und Hornschuchpromenade. Sie gehören zu den schönsten in Fürth. Zwischen Luisen- und Jakobinenstraße entstanden zwischen 1883 und 1904 repräsentative Häuser im Historismus und Jugendstil. Schon die großzügige Anlage als Promenade ist einmalig in Fürth. Dass auf dem grünen Mittelstreifen die Ludwigseisenbahn fuhr, war ein Beweis für Aufgeschlossenheit und Modernität. An den verzierten Fassaden dieser Häuser zeigt sich der Reichtum seiner damaligen Besitzer.

Termine	Sa, 26. Jan.	14 Uhr
	So, 17. März	14 Uhr
	So, 2. Juni	14 Uhr
	Mi, 7. Aug.	18 Uhr
	So, 22. Sept.	11 Uhr
Vorschau 2014	So, 26. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Ecke Hornschuchpromenade und Luisenstraße	14
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Altstadt im Wandel – vom Dorf zum angesagten Kulttreff

Bei diesem Spaziergang durch die Altstadt geht es um die Entwicklung Fürths vom einfachen Marktflecken zur aufblühenden Industriestadt. Sie lernen Merkmale verschiedener Baustile kennen, wie die der Gotik am Beispiel der Kirche St. Michael, oder des Historismus und Klassizismus, die sich an den Bauten am Kohlenmarkt zeigen. Auch Fehlplanungen aus heutiger Sicht, wie die Sanierung des Gänsbergviertels, werden angesprochen. Die historische Altstadt ist ein Paradebeispiel dafür, wie aus einem Areal mit alter Bausubstanz ein attraktiver Lebensraum mit Kultstatus werden kann.

Termine	Sa, 2. Febr.	14 Uhr
	Sa, 30. März	14 Uhr
	Sa, 18. Mai	14 Uhr
	Sa, 27. Juli	14 Uhr
Vorschau 2014	Sa, 11. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Kirche St. Michael, Kirchenplatz	6
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

JÜDISCHES FÜRTH

Kombiführung

Fürth – Zentrum jüdischen Lebens

Stadtspaziergang und Besuch im Jüdischen Museum Franken

Fürth wird heute gerne „Fränkisches Jerusalem" genannt. Denn hier befand sich einst das religiöse Zentrum Süddeutschlands, mit mehreren Synagogen, einer hebräischen Druckerei sowie Talmudschulen und bedeutenden Gelehrten. Erleben Sie die traditionsreiche Geschichte an eindrucksvollen Orten jüdischen Lebens in Fürth. Der Spaziergang beginnt dort, wo einst das geistige, jüdische Zentrum Fürths war und schließt mit einem Besuch des Jüdischen Museums Franken in Fürth, das in einem ehemaligen jüdischen Wohnhaus aus dem 17. Jahrhundert errichtet wurde. Spannende Zeugnisse des Hauses sind das Ritualbad im Keller und die historische Laubhütte im Dachgeschoss.

Termine	So, 13. Jan.	14 Uhr
	So, 10. März (Woche der Brüderlichkeit / Klezmer-Festival)	14 Uhr
	So, 14. Apr.	14 Uhr
	So, 8. Sept.	14 Uhr
	So, 10. Nov.	14 Uhr
Vorschau 2014	So, 12. Jan.	14 Uhr
Treffpunkt	Synagogenmahnmal, Geleitsgasse	21
Dauer	120 Minuten	
Preis	7,00 € / 5,50 € ermäßigt plus ermäßigter Eintritt ins Museum.	

Veranstalter: Tourist-Information Fürth in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Franken

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Jüdisches Leben – damals und heute

Nach der Vertreibung der Juden aus den Reichsstädten im ausgehenden Mittelalter wurde Fürth zum religiösen Zentrum jüdischen Lebens in Süddeutschland. Machtpoltische Streitigkeiten begünstigten die rechtliche Situation der Juden in Fürth. In der Blütezeit jüdischer Kultur im 18. Jahrhundert existierten mehrere Synagogen, Betstuben, religiöse Lernstätten und ein eigenes Spital. Interessant zu wissen, dass hier das erste jüdische Waisenhaus in Deutschland gegründet wurde und die Stadt eines der europäischen Zentren des hebräischen Buchdrucks war.

Termine	So, 3. Febr.	14 Uhr
	So, 7. Apr.	14 Uhr
	So, 26. Mai	14 Uhr
	Mi, 19. Juni	18 Uhr
	So, 21. Juli	11 Uhr
	So, 25. Aug.	14 Uhr
	So, 13. Okt.	14 Uhr
Treffpunkt	Eingang alter jüdischer Friedhof, Schlehenstraße	1
Dauer	90 Minuten	

Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

NEU

Geschenkt! Jüdische Stifter in Fürth

Wer kennt es nicht, das „Berolzheimer" und die dort beheimatete Comödie von Volker Heißmann und Martin Rassau. Dass es sich bei dem auffälligen Bau um eine Stiftung des großen jüdischen Bleistiftherstellers Heinrich Berolzheimer handelt, das wissen nur noch wenige, auch dass das Haus damals für einen ganz bestimmten Zweck errichtet wurde. Gehen Sie mit uns auf Spurensuche: Es gibt gerade in Fürth viele jüdische Stiftungen, die aus dem religiösen Gebot der Wohltätigkeit hervorgingen und über Jahrzehnte maßgeblich zur Entwicklung der Stadt beigetragen haben. Entdecken Sie das Geheimnis des Centaurenbrunnens, das Wirken des großen Mäzens Alfred Nathan und finden Sie heraus, wo auch heute noch jüdisches Leben in Fürth sichtbar ist.

Termine	Sa, 9. März (Woche der Brüderlichkeit / Klezmer-Festival)	14 Uhr
	Do, 9. Mai (Himmelfahrt)	14 Uhr
	So, 9. Juni	14 Uhr
	So 1. Sept.	11 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Berolzheimerianum (Comödie Fürth), Theresienstraße 1	20
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Wovon die Steine zeugen

Lassen Sie sich beeindrucken von der würdevollen Stimmung auf dem alten jüdischen Friedhof in Fürth. Viele berühmte Rabbiner wie etwa Meschullam Salman Kohn oder wohltätige Mäzene wie der Stifter der ersten Säuglingsklinik in Bayern Alfred Nathan wurden hier begraben. Die alten Grabsteine verraten viel über die lange und bewegte Geschichte der jüdischen Gemeinde in Fürth. Bei der Führung erhalten Sie auch einen Einblick in jüdische Begräbnisriten.

Termine	So, 3. März	14 Uhr (Woche der Brüderlichkeit)
	So, 28. Apr.	14 Uhr
	So, 19. Mai	14 Uhr
	So, 4. Aug.	14 Uhr
	So, 27. Okt.	14 Uhr
	So, 24. Nov.	14 Uhr
Treffpunkt	Eingang alter jüdischer Friedhof, Schlehenstraße	1
Dauer	90 Minuten	

Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

NATUR UND GESCHICHTE

Der Stadtpark – die heimliche Liebe der Fürther

Die Fürther kennen und lieben ihn, ob zum Flanieren, zum Joggen, zum Erholen oder zum Kaffeetrinken: ihren Stadtpark. Interessant ist die wechselvolle Geschichte dieses wunderschönen Parks. Der einstige Friedhof neben der Auferstehungskirche wurde Zug um Zug zum Park ausgebaut und erhielt 1951 anlässlich einer Gartenschau seine jetzige Gestalt. Der damals zuständige Stadtgartendirektor Hans Schiller, würde sich freuen, dass „sein" Park noch heute seinem Anspruch gerecht wird, eine Oase zu sein, in der die Menschen ihre Seele stärken können.

Termine	Sa, 25. Mai	14 Uhr
	Sa, 22. Juni	11 Uhr
	Mi, 31. Juli	18 Uhr
	Mi, 14. Aug.	18 Uhr
	So, 1. Sept.	14 Uhr
Treffpunkt	Vor der Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15	13
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Die Park- und Schlossanlage der Grafen von Pückler-Limpurg

Wandeln Sie auf den Spuren des Burgfarrnbacher Adelsgeschlechtes durch die größte klassizistische Schlossanlage Süddeutschlands. Bei der Führung durch den romantischen Schlosspark erfahren Sie Interessantes über die ursprünglichen und heutigen Gebäude sowie über die Geschichte der gräflichen Familie. Highlight ist die Besichtigung des Treppenhauses und des imposanten Festsaals in dem 1830 erbauten Schloss.

Hinweis: In den weiteren Schlossräumen befinden sich das Archiv der Stadt Fürth, die historische Bibliothek und die Städtischen Sammlungen, die nur bei separaten Führungen besichtigt werden können (siehe Seite 25: „Spurensuche im Schloss Burgfarrnbach")

Termine	Mi, 24. Apr.	17 Uhr
	Mi, 3. Juli	17 Uhr
	Mi, 4. Sept.	17 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Schloss Burgfarrnbach, Schloßhof 12	26
Dauer	60 Minuten	

Veranstalter: Tourist-Information in Kooperation mit dem Archiv der Stadt Fürth.

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Zu neuen Ufern

Entdecken Sie die Geschichte der Stadt von ihren Ursprüngen bis in die Zeit der Industrialisierung. Der Spaziergang führt entlang der Uferpromenade, Fürths steinerne Erinnerung an das Stadtjubiläum 2007. Wir schlendern am Rednitzgrund entlang, erfahren wie Arbeiter damals lebten, suchen die Spuren des alten Flussbades und sehen, wo heute geplanscht und gebadet wird – im neuen Fürthermare. Die Führung endet am Café des Kulturorts Badstraße, direkt an der Rednitz, wo Sie noch einiges über die kleine Künstleroase entdecken können.

Termine	Sa, 8. Juni	14 Uhr
	Sa, 20. Juli	14 Uhr
	Sa, 24. Aug.	14 Uhr
	So, 22. Sept.	14 Uhr
Treffpunkt	Parkplatz an der Uferstraße, unterhalb der Stadthalle	3
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Parks und Kirchen – Oasen inmitten der Stadt

Dieser Spaziergang führt zu Orten, die zu Ruhe und Besinnung einladen, aber auch zum Flanieren und Begegnen: Lernen Sie bei diesem Streifzug die Geschichte und Geheimnisse der zwei klassizistischen Kirchen „Unsere liebe Frau" und der „Auferstehungskirche" kennen. Weiter erfahren Sie Hintergründe über den Stadtpark bzw. die ehemalige Englische Anlage, die, so unterschiedlich sie auch sind, die Entwicklung der menschlichen Bedürfnisse von der Zeit der Industrialisierung bis heute wiederspiegeln.

Termine	So, 5. Mai	14 Uhr
	So, 11. Aug.	14 Uhr
Treffpunkt	Kirche „Zu unserer lieben Frau", Königstraße 139	11
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Hinweis

So, 14. Juli 2013, 12-20 Uhr

Zum 2. Mal!

„Einblick in Fürther Höfe"

Das Höfefest in der Fürther Innenstadt

Über 50 Hofgemeinschaften öffnen heuer wieder ihre Türen und geben Einblick in Lebensräume, die sonst hinter Hausfassaden verborgen liegen. Entdecken Sie die vielfältigen Qualitäten der Innenstadt. Geführte Höfe-Spaziergänge und Kunst- und Spielaktionen warten an vielen Orten auf Sie. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Veranstalter: Quartiersmanagement Fürth/Planungsgruppe Meyer-Schwab-Heckelsmüller GbR, in Zusammenarbeit mit der Stadt Fürth

NATUR UND GESCHICHTE

Friedhofskultur im Wandel

Teil 1

Müder Wanderer und zarte Engel

Friedhöfe entwickelten sich im 19. Jahrhundert zu Orten der Gedächtniskultur. Viele wurden parkähnlich angelegt. Auch der Friedhof an der Erlanger Straße zeigt den Wandel der Grabkultur durch die Jahrhunderte mit prachtvollen Grabmälern, die von der Lebensleistung der Verstorbenen zeugen, bis hin zu den heute bevorzugten schlichten Bestattungsstätten. Auf dem Weg entlang der Gräber erfahren Sie Interessantes über die Kunststile und über die Menschen, die hier begraben sind. Vor allem geht es zu den aufwändigen Gräbern bekannter Fürther Familien wie Soldan, Kißkalt, Schickedanz, Grüner oder Humbser. Das wohl berühmteste Grabmal, der „Müde Wanderer" des bekannten Bildhauers Johannes Götz, bildet den Höhepunkt dieser Tour.

Termine	Sa, 27. Apr.	14 Uhr
	So, 30. Juni	14 Uhr
	Fr, 1. Nov.	11 Uhr (Allerheiligen)
Treffpunkt	Eingang Friedhof, Mauerstraße	15
Dauer	90 Minuten	
Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.		

Teil 2

Verschwiegene Gedenkstätten und fremde Rituale

Der zweite Spaziergang durch den Friedhof beschäftigt sich mit verschiedenen, verschwiegenen Gedächtnisfeldern, die zum Beispiel für die Gefallenen der Weltkriege oder die Opfer einer großen Explosion im Jahre 1917 angelegt wurden. Es wird außerdem erklärt, wie die Verstorbenen anderer Religionen bestattet werden. Beispiele sind die alten jüdischen Gräber im angrenzenden Friedhof oder die nach Feng Shui ausgerichteten Gräber der Asiaten.
Bei dieser Führung wird das Augenmerk aber auch auf moderne Begräbnisformen gelegt, wie eine Urnenbestattung im neuen Kolumbarium oder dem Urnenhain.

Termine	So, 16. Juni	14 Uhr
	So, 21. Juli	14 Uhr
	So, 17. Nov.	14 Uhr (Volkstrauertag)
Treffpunkt	Vor der Aussegnungshalle im Friedhof, Erlanger Straße	16
Dauer	90 Minuten	
Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.		

Lauf links der Pegnitz, lauf rechts der Pegnitz

Diese Entdeckungsreise entlang der Pegnitz, von der Wolfsgrubermühle über die Ludwigsbrücke bis zum Aufstieg in den Stadtpark führt durch die grüne Lunge Fürths. Erzählt werden Geschichten von Müllern, der Elsbeth, Fundstücken in der Pegnitz und einem ungeklärten Mord. Was ist die Sandachse, wo das Batzenhaus? Schon vom Jubiläumshain gehört? Wie war das mit der Verlegung der Pegnitz? Und was schickten die Nürnberger über den Fluß nach Fürth? Der Spaziergang gibt Antworten auf diese Fragen – und enthüllt sicherlich noch viele interessante Dinge mehr.

Termine	Sa, 11. Mai	14 Uhr
	Mi, 24. Juli	18 Uhr
	Sa, 7. Sept.	14 Uhr
Treffpunkt	Vor der Feuerwache, Königstraße 103	23
Dauer	90 Minuten	
Hinweis: Bei nassem Wetter ist festes Schuhwerk zu empfehlen.		
Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.		

NÜRNBERG
Kulturreferat
Projektbüro
Stadt(ver)-führungen
2013

Freitag, 13. September, bis Sonntag, 15. September 2013

Stadt(ver)-führungen:

„Großstadt-symphonien"

ist das Thema der diesjährigen Stadt(ver)führungen, einem dreitägigen Führungsmarathon in Nürnberg und Fürth. Dabei lernen Sie die Städte von einer ganz neuen Seite kennen. Prominente, Künstler, Institutionen, gemeinnützige Organisationen, professionelle Stadtführer oder Menschen mit besonderen Interessen stellen sich dem Thema in all seinen Facetten.

www.stadtverfuehrungen.nuernberg.de

Es erscheint ein eigenes Programmheft.

VERFÜHRT HINTER DIE KULISSEN

Blickpunkt Rathaus, Turm und Co.

Viele haben schon vom „Amtsschimmel" gehört, aber nur wenige haben ihn gesehen. Im Fürther Rathaus ist er sogar als Skulptur zu bewundern. Bei der Führung durch das klassizistische Amtsgebäude werden der repräsentative Sitzungssaal und das Treppenhaus besichtigt. Die Baugeschichte und die Ahnengalerie der Fürther Persönlichkeiten werden erläutert. Auf dem Weg zum Rathausturm weisen seltene Objekte auf die Geschichte der Stadt hin. Höhepunkt dieser Tour ist der Blick vom florentinisch anmutenden Turm auf die Stadt.

Termine	Sa, 2. März	14 Uhr
	Sa, 13. Apr.	14 Uhr
	So, 12. Mai	11 Uhr (Muttertag)
	Sa, 8. Juni	11 Uhr
	So, 28. Juli	11 Uhr
	Sa, 10. Aug.	14 Uhr
	So, 8. Sept.	11 Uhr
Treffpunkt	Eingang Rathaus, Königstraße 88	7a
Dauer	90 Minuten	

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Stadttheater

Zwischen 1900 und 1902 entwarfen und erbauten die damals äußerst populären Theaterarchitekten Fellner und Helmer aus Wien das Stadttheater Fürth. Dabei orientierten sie sich an der Formensprache der italienischen Renaissance-Baukunst und des Barock, gestalteten reiche Innendekorationen mit dem Ziel einer vollendeten Raumausnutzung und schufen so in nur 14 Monaten ein einheitliches Kunstwerk.
Bei dieser Theaterführung hören Sie die ein oder andere Anekdote und erfahren Wissenswertes über Geschichte, Architektur und die moderne Technik, die sich vor dem Theaterbesucher normalerweise hinter oder auf der Bühne verbirgt.

Termine	So, 10. März 11 Uhr und 15 Uhr	
Treffpunkt	Vor dem Stadttheater Fürth, Königstraße 116	19
Dauer	90 Minuten	
Preis	5,00 € (keine Ermäßigung)	

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher bitte vorher Karten an der Theaterkasse besorgen.

Veranstalter: Stadttheater Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Die Felsengänge der Grüner-Bräu-Keller

Kennen Sie die Felsengänge unterhalb des Fürther Klinikums? Die ehemaligen Grüner-Bräu-Kelleranlagen (1872 erstmals erwähnt) wurden zur natürlichen Bierkühlung angelegt. Sie dienten im 2. Weltkrieg als Luftschutzanlage für maximal 2.000 Personen. Die weit verzweigten Felsengänge liegen bis zu 12 Meter unter der Erde. Ein spannender Ausflug in die Fürther Unterwelt mit interessanten Geschichten über deren Entstehung und Unterhalt.

Termine	Sa, 23. Febr.	14 Uhr
	So, 20. Okt.	14 Uhr
Treffpunkt	Haupteingang Klinikum, Jakob-Henle-Straße 1	27
Dauer	90 Minuten	
Preis	5,00 €, Kinder bis 12 Jahre frei (keine Ermäßigung)	

Veranstalter: Verein Untergrund e.V. in Zusammenarbeit mit der Tourist-Information Fürth.

Hinweis: Wenn Sie diese Führung als Gruppe buchen möchten, rufen Sie unter Tel. 0175 / 72 60 676 an.

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

SpVgg Greuther Fürth

Das Stadion im Sportpark Ronhof ist die Heimat der SpVgg Greuther Fürth. Bei dieser Führung erwartet Sie ein Blick hinter die Kulissen. So dürfen Sie z.B. in die sonst nicht zugänglichen Trainingsräume der Spieler und können sich im VIP-Bereich mit Blick auf das Stadion selbst wie ein Prominenter fühlen.

Termine	Mi, 27. Febr.	18 Uhr
	Mi, 27. März	18 Uhr
	Mi, 8. Mai	18 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Stadion, Laubenweg 60	30
Dauer	60 Minuten	

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. (0911) 23 95 87-0.

Veranstalter: SpVgg Greuther Fürth in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth.

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Anzeige

VERFÜHRT HINTER DIE KULISSEN

Poppenreuth – Alte Geschichten und frisches Gemüse

Das liebevoll gestaltete Ortsbild von Poppenreuth mit der ältesten Kirche im Knoblauchsland muss man auf sich wirken lassen. Der Stadtteil kann auf eine abwechslungsreiche Geschichte zurückblicken. Bewundernswert ist der Fleiß der Bauern, die für den regionalen Gemüsebedarf bis zu drei Mal jährlich auf den Feldern und in den Gewächshäusern pflanzen und ernten. Auf dem Weg durchs Knoblauchsland besuchen wir den Betrieb von Herbert Hofmann, der uns seine Arbeitsweise am Hof zeigt.

Termin	Sa, 1. Juni 14 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Gasthof „Zur Ringbahn", Poppenreuther Straße 79 (Ecke Hans-Vogel-Straße) 24
Dauer	120 Minuten

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Kriminalmuseum: Tatort Fürth

Im Kriminalmuseum Fürth in den Kellerräumen des Rathauses werden die Geschichte der Fürther Polizei und Gerichtsbarkeit seit 1806 sowie spektakuläre Kriminalfälle aus den vergangenen 200 Jahren präsentiert.
Zudem werden die Besucher mit aktuellen Themen aus der Polizeiarbeit, von Drogenkriminalität über Kriminaltechnik bis zu Rechtsmedizin, konfrontiert. So zeigt ein nachgestellter Tatort die Ermittlungsarbeit der Kriminalpolizei im Bereich Spurensuche.
Die Museumsführer widmen sich dem Thema Kriminalität in Vergangenheit und Gegenwart und beweisen augenzwinkernd, dass sich Verbrechen nicht lohnen.

Termine	Sa, 12. Jan. 14 Uhr
	Sa, 16. Febr. 14 Uhr
	Sa, 29. Juni 14 Uhr
	Mi, 25. Sept. 18 Uhr
	So, 20. Okt. 14 Uhr
	Sa, 16. Nov. 14 Uhr
Vorschau 2014	Sa, 25. Jan. 14 Uhr
Treffpunkt	Kriminalmuseum (im Rathaus) Brandenburger Straße 7b
Dauer	90 Minuten
Preis	4,50 €, ermäßigt 4,00 € (keine ZAC-Ermäßigung)

Veranstalter: Tourist-Information Fürth in Kooperation mit dem Kriminalmuseum

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Spurensuche im Schloss Burgfarrnbach

Diese Führung gewährt einen Einblick in Räume des Schlosses, die normalerweise der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. In den Magazinen des Archivs werden die Schätze der Fürther Stadtgeschichte aufbewahrt. Es wird gezeigt, wie Akten und Bücher fachgerecht gelagert werden. In den neu gestalteten Ausstellungsräumen werden Exponate der Fürther Geschichte, Modelle von wichtigen Bauwerken, wertvolle Bilder aus der umfangreichen Städtischen Sammlung und Karten und Pläne zur Stadtentwicklung präsentiert.
Ein Besuch in der Bibliothek des Fürther Philosophen Hermann Glockner und dem historischen Biedermeierzimmer geben einen Einblick in das Leben früherer Zeit. Der Geschichte der Grafen von Pückler-Limpurg ist ein weiterer Raum gewidmet.

Termine	Mi, 30. Jan. 17 Uhr
	Mi, 6. März 17 Uhr
	Mi, 6. Nov. 17 Uhr
Treffpunkt	Schloss Burgfarrnbach, Schlosshof 12 26
Dauer	90 Minuten

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information Fürth unter Tel. (0911) 23 95 87-0.

Veranstalter: Archiv der Stadt Fürth in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Kurbad, Weltunternehmen, Forschungszentrum

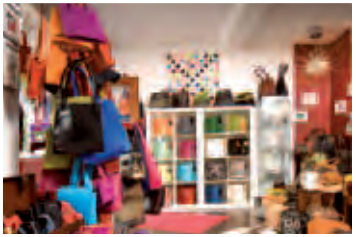
Wo Anfang des 20. Jahrhunderts ein Kurbad entstand, in den 1950er Jahren das Weltunternehmen Grundig angesiedelt war und was nach dessen Untergang mit dem Gelände passierte, wird bei diesem Spaziergang anschaulich erzählt. Sie erfahren, warum sich Fürth Wissenschaftsstadt nennen darf. Zum letzten Mal in der Uferstadt gewährt das Fraunhofer Institut Einblick hinter die Kulissen. Hier im Entwicklungszentrum Röntgentechnik werden neue hochwissenschaftliche Prüfverfahren für die Industrie entwickelt. Kurzdemonstrationen an modernsten Computertomographen und Modellvorführungen zeigen, wie diese in der Praxis eingesetzt werden, um ins Innerste kleiner und großer Objekte vorzudringen. Zum Schluss geht es zurück in die Geschichte des Kurbades und jeder kann bei einem Glas gesundem Heilwasser nachvollziehen, wie damals die Gäste promenierten.

Termin	Mi, 20. März 18 Uhr
Treffpunkt	Uferstadt, vor dem Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37 a 25
Dauer	120 Minuten

Veranstalter: Tourist-Information Fürth in Kooperation mit dem Entwicklungszentrum Röntgentechnik

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

VERFÜHRT HINTER DIE KULISSEN



Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft

Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft wurde 1803 gegründet. Das Logenhaus, das 1891 erbaut wurde, zählt zu den schönsten Häusern Fürths. Der Vorstand der Loge gewährt Einblicke in die Räumlichkeiten, erklärt die Symbole und Zeichen der Freimaurerei und beantwortet Ihre Fragen.

Termine	Mi, 10. Apr.	17 Uhr
	Mi, 22. Mai	17 Uhr
	Mi, 12. Juni	17 Uhr
	Mi, 11. Sept.	17 Uhr
	Mi, 20. Nov.	17 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Logenhaus, Dambacher Straße 11	22
Dauer	90 Minuten	

Veranstalter: Loge zur Wahrheit und Freundschaft in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Sie erfahren Interessantes über das mehr als 100 Jahre alte wunderschöne Jugendstilhaus und seinen Gründer Heinrich Berolzheimer. Bei der Tour mit der Theaterdirektorin Eva Brütting bekommen Sie einen Einblick in den Theaterbetrieb – und natürlich hören Sie Geschichten über die „Chefs" der Comödie Fürth, Volker Heißmann und Martin Rassau.

Termin	So, 3. März	16 Uhr
Treffpunkt	Im Berolzheimerianum (Comödie Fürth), Theresienstraße 1	20
Dauer	60 Minuten	
Preis	5,- € inkl. 1 Heißgetränk (Kaffee oder Tee) im Restaurant Heinrich (keine Ermäßigung)	

Veranstalter: Comödie Fürth in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth.

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Hinweis:

Weltgästeführertag:

„Menschen und Märkte"

Samstag, 23.02.
11 bis 14 Uhr
Teilnahme kostenlos

Der Verein der Gästeführer Fürth bietet zum Weltgästeführertag spannende Kurzführungen an:

Auf den Spuren der Händler, Gaukler und Bauern am Grünen Markt
11.00 / 11.45 / 13.15 / 14.00 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz, Gauklerbrunnen

Klatsch und Tratsch am Obstmarkt
12.30 / 13.15 / 14.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus, Königstraße 88, Haupteingang

Die Fürther Freiheit im Wandel der Zeit
11.00 / 11.45 /13.15 / 14.00 Uhr
Treffpunkt: Ecke Freiheit / Gustav-Schickedanz-Straße

Fürther Tand in alle Land
11.00 / 12.00 / 13.00 / 14.00 Uhr
Treffpunkt: Kohlenmarkt

Rund ums Jahr – buntes Markttreiben am historischen Waagplatz
11.45 / 12.30 / 13.15 / 14.00 Uhr
Treffpunkt: vor dem Gasthaus „Grüner Baum", Gustavstraße 34

Veranstalter: Verein der Gästeführer Fürth e.V.
Nähere Infos unter www.bvgd.org

Die Tucher-Brauerei – alte Braukunst in neuen Kesseln

Wer einen Ausflug in die Welt bester fränkischer Braukunst unternehmen und eine der traditionsreichsten und zugleich modernsten Brauereien live erleben will, ist bei der Tucher Brauerei gerade richtig. Hier steht das wohl einzige Zwei-Städte-Sudhaus der Welt. Die Führung beginnt mit einem Film über die Historie der Tucher Brauerei, das Bayerische Reinheitsgebot von 1516, Wissenswertes über die Zutaten, sowie über die neueste Brautechnik. Danach geht es in das Herz der Brauerei, ins Sudhaus. Von dort führt der Weg über die Gär- und Lagerkeller bis zur Fassabfüllung. Zum Ausklang dürfen verschiedene Tucher Biere und Bierspezialitäten verkostet werden.

Termine	Mi, 13. Febr.	17 Uhr
	Mi, 13. März	17 Uhr
	Mi, 17. Apr.	17 Uhr
	Mi, 15. Mai	17 Uhr
	Mi, 5. Juni	17 Uhr
	Mi, 17. Juli	17 Uhr
	Mi, 18. Sept.	17 Uhr
	Mi, 16. Okt.	17 Uhr
	Mi, 13. Nov.	17 Uhr
	Mi, 4. Dez.	17 Uhr
Vorschau 2014	Mi, 15. Jan.	17 Uhr
Treffpunkt	Tucher-Brauerei, Tucherstraße 10	29
Dauer	90 Minuten	
Preis	6,00 € inkl. Bierverkostung und Überraschungspräsent (keine Ermäßigung)	

Veranstalter: Tucher-Bräu in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Einkaufen in Fürth

Neue und außergewöhnliche Einblicke in die Fürther Geschäftswelt eröffnet die städtische Innenstadtbeauftragte, Karin Hackbarth-Herrmann, bei ihren Einkaufsführungen. Es geht in ausgewählte Läden, in denen die Händlerinnen und Händler ihr Sortiment bzw. ihren Service vorstellen. Natürlich darf nach Herzenslust geschnuppert, gekostet und ausprobiert werden.

In unregelmäßigen Abständen gehen in verschiedenen Läden der Altstadt auch Kunst und Handel eine ganz besondere Symbiose ein. Diesmal stellen dort von 13. April bis 11. Mai die Künstlerinnen Evelyne Goldstein (Glasskulpturen und Edelsteinschmuck) und Iris Rauh (Mosaik) aus. Im Rahmen der beiden **Kunstspaziergänge** können Sie mehr über die Künstlerinnen und ihre Werke erfahren.

Termine	Sa, 9. März	10.30 Uhr	„Einkaufen Made in Germany"
	Sa, 20. Apr.	10:30 Uhr	**Kunstspaziergang**: Goldstein / Rauh
	Fr, 3. Mai	15 Uhr	**Kunstspaziergang**: Goldstein / Rauh
	Sa, 22. Juni	10.30 Uhr	„Rund um die Billinganlage" **Achtung**: Treffpunkt bei dieser Führung vor Haupteingang des Elektromarktes Saturn, Würzburger Straße 6
	Sa, 14. Sept.	10.30 Uhr	„Entlang des Roten Fadens" (Stadt(ver)führungen)
	Sa, 30. Nov.	10.30 Uhr	„Weihnachtsgeschenke"
Treffpunkt	Eingang Rathaus, Königstraße 88 (außer „Rund um die Billinganlage")		7a
Dauer	120 Minuten		
Preis	Diese Führungen sind kostenlos		

Veranstalter: Innenstadtbeauftragte der Stadt Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

UNSERE ETWAS ANDEREN FÜHRUNGEN

St. Michael und seine einzigartige neapolitanische Orgel

Eine Italienerin erzählt

Sie ist unscheinbar, fast versteckt, aber sie ist etwas ganz Besonderes und einzigartig in ganz Europa: die italienische Orgel in der Kirche St. Michael. Januarius Severino hat sie 1775 in Neapel erbaut. 1990 erwarb sie die Gemeinde St. Michael. Bevor der Musiker und Komponist Johannes Brinkmann dieses wunderbare und klangvolle Instrument vorstellt, wird der Stadtführer die Geschichte in und um die Kirche erklären, natürlich auch die Kunstwerke im Inneren. Zum Abschluss werden die Gäste vom Künstler mit einem kleinen, aber feinen Orgelkonzert verwöhnt.

Termine	Fr, 15. März	18 Uhr
	Mo, 1. Apr.	14 Uhr (Ostermontag)
	Sa, 11. Mai	20.30 Uhr
	So, 8. Dez.	14 Uhr
	Fr, 13. Dez.	18 Uhr
Treffpunkt	Kirche St. Michael, Kirchenplatz	6
Dauer	90 Minuten	
Preis	Erwachsene 11,00 € / ermäßigt 8,80 € Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei	

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information Fürth unter Tel. (0911) 23 95 87-0.

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Kino, Kaufhaus, Damenwahl, so war es in Fürth einmal

„Fürth wie es früher war" – unter diesem Motto steht die ebenso amüsante wie spannende Tour durch die 60er Jahre. Gemeinsam mit zwei Stadtführern schwelgen Sie in Erinnerungen an die Zeiten, in denen man in Fürth sonntags in eines der zahlreichen Kinos ging, im feinen Kaufhaus Fiedler einkaufte oder den unschlagbar guten Nusskuchen im Cafe Wölfel genoss. Es war die Zeit, in der die Straßenbahn noch mitten durch die Stadt fuhr und die Menschen im städtischen Volksbad ihr Wochenbad nahmen.
Beschwingt geht die Führung mit einem Glas Sekt und einem Überraschungsbesuch in einem stadtbekannten Tanzpalast zu Ende.

Termine	Sa, 9. Febr.	15 Uhr
	Sa, 23. März	15 Uhr
	Sa, 15. Juni	15 Uhr
	Sa, 13. Juli	15 Uhr
	Sa, 21. Sept.	15 Uhr
	Sa, 12. Okt.	15 Uhr
	Sa, 23. Nov.	15 Uhr
Treffpunkt	Pavillon in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage (gegenüber Fürther Freiheit)	12
Dauer	120 Minuten	
Preis	Erwachsene 11,00 € / ermäßigt 8,80 € Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei.	

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information Fürth unter Tel. (0911) 23 95 87-0.

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

„Beggsdäidsch" auf der Kärwa

Was Sie schon immer über die Fürther Kirchweih wissen wollten, erfahren Sie bei dieser Tour hinter die Kulissen der Michaelis-Kirchweih. Die Gästeführer plaudern über die Besonderheiten der Kirchweih gestern und heute. Sie hören aber nicht nur amüsante Geschichten, sondern auch Ernstes zu Sicherheit, Mülltrennung oder den strengen Lebensmittelkontrollen. Auch Schausteller und Marktleute kommen zu Wort. Sie erzählen über ihre Betriebe, ihre Familientradition und ihren Alltag.
Machen Sie sich außerdem ein Bild davon, welch hoher Grad an Technik hinter den Fahrgeschäften steckt oder welche Sicherheitsstandards zu erfüllen sind.
Auch der Genuss kommt nicht zu kurz, denn es gibt den einen oder anderen Kirchweihleckerbissen.

Termine	Mo, 30. Sept.	14 Uhr
	Di, 1. Okt.	14 Uhr
	Mi, 2. Okt.	14 Uhr
	Fr, 4. Okt.	14 Uhr
	Mo, 7. Okt.	14 Uhr
	Mi, 9. Okt.	14 Uhr
Treffpunkt	Rathaus, Eingang Königstraße 88	7a
Dauer	120 Minuten	
Preis	Erwachsene 11,00 € / ermäßigt 8,80 € Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei.	

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information Fürth unter Tel. (0911) 23 95 87-0.

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Mit der historischen Postkutsche unterwegs

„Hoch auf dem gelben Wagen …"

…können Sie Fürth bei dieser historischen Postkutschenfahrt entdecken. Ganz romantisch mit einem Postkutscher und zwei rheinischen Kaltblütern geht es zu den Fürther Sehenswürdigkeiten. Wissenswertes, aber auch Amüsantes aus der Geschichte der Kleeblattstadt erzählt dazu ein Stadtführer an verschiedenen Haltepunkten. Rathaus, Marktplatz, Bahnhof, die Prachtstraßen, Stadttheater und die Altstadt stehen auf dem Programm. Endstation ist am Gasthof „Grüner Baum" in der Gustavstraße 34, wo der Wirt Sie mit einer zünftigen Brotzeit und einem Getränk versorgt.

Termine	Mi, 1. Mai	16 Uhr (Tag der Arbeit)
	Mi, 8. Mai	16 Uhr
	So, 12. Mai	16 Uhr (Muttertag)
	Mo, 20. Mai	16 Uhr (Pfingsmontag)
	Sa, 1. Juni	16 Uhr
	Sa, 8. Juni	16 Uhr
	Sa, 20. Juli	16 Uhr
	So, 4. Aug.	16 Uhr
	Sa, 24. Aug.	16 Uhr
	Sa, 31. Aug.	16 Uhr
	Fr, 6. Sept.	16 Uhr
Treffpunkt	Vor dem Gasthof „Schwarzes Kreuz", Königstraße 81	9
Dauer	120 Minuten	
Preis	pro Person 50,00 € (keine Ermäßigung)	

Karten gibt es in der Tourist-Information Fürth.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte vorher anmelden. Diese Postkutschenfahrt kann individuell gebucht werden.

Veranstalter: Museum für Kommunikation Nürnberg in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.

Anzeige

SEGWAY POINT NÜRNBERG

Städtetouren
Betriebsausflüge
auf dem SEGWAY®

www.segtour-nuernberg.de
www.segtour-bamberg.de
www.segtour-fuerth.de

easy2move.de
Autorisierter
SEGWAY®-Point
für Nürnberg

Anzeige

Anzeige

AKTIV UNTERWEGS

Unterwegs mit dem Segway

Fahrspaß und Geschichte(n)

Es ist kein Roller. Es ist kein Luftkissenfahrzeug. Das Genialste daran ist, es bewegt sich allein durch Verlagerung des Körpergewichts. Ganz mühelos. Ganz fließend. So macht es Spaß, die schöne Stadt kennenzulernen. Nach kurzem Einrollen und einer Einführung in die Bedienung des Segways beginnt das Fahrvergnügen. Ein Stadtführer leitet Sie durch die Stadt und durch die Geschichte. Die Tour geht entlang der Uferpromenade, den Flussauen, durch die Altstadt zum Rathaus und zum Stadttheater, von dort zur Fürther Freiheit und an der Sieben-Bogen-Brücke vorbei, zurück.

Termine	So, 14. Apr.	11 Uhr
	Mi, 8. Mai	18 Uhr
	So, 26. Mai	11 Uhr
	So, 30. Juni	11 Uhr
	Sa, 13. Juli	14 Uhr
	Sa, 17. Aug.	14 Uhr
	Sa, 31. Aug.	14 Uhr
	So, 22. Sept.	11 Uhr
	Weitere Termine auf Anfrage	
Treffpunkt	Parkplatz an der Uferstraße, unterhalb der Stadthalle 3	
Dauer	90 Minuten	
Preis	50,00 € (keine Ermäßigung)	

Voraussetzungen für die Teilnahme:
- Mindestalter 15 Jahre
- gültiger Führerschein / Mofaberechtigungsschein
- Gewicht: 45 - 118 kg.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine **Anmeldung** unter **www.easy2move.de** notwendig. **Bei Regen müssen Segwaytouren leider abgesagt werden!**

Individuelle Gruppentouren mit einem ausgebildeten Stadtführer sind auf Anfrage möglich und können über die Tourist-Information Fürth oder über easy2move.de gebucht werden.

Veranstalter: Segwaytouren Fürth-Nürnberg-Bamberg, easy2move in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Fahrspaß ohne Geschichte(n)

Wer eine Segwaytour nur des Fahrspaßes wegen machen möchte, kann dies in Fürth und um Fürth herum mit einem Guide der E-Gringos tun.

Preis	60 Minuten After-Work-Tour: Mo-Do: 39,00 Euro (mit Begleitung)
	90 Minuten um und durch Fürth Fr/Sa/So: 49,00 Euro (mit Begleitung)
	15 Minuten Indoor-Parcour (auch für Kinder) in der Kickfabrik (City-Soccer Nürnberg, Ferdinandstraße 21, 90429 Nürnberg): 10,00 €

Infos und Buchung bei: E-Gringos, Königstraße 48, 90762 Fürth, Tel. (0911) 977 988 19, info@e-gringos.de, www.e-gringos.de

AKTIV UNTERWEGS

RADTOUR:

Den Heilquellen auf der Spur

Auf dieser Radtour erleben Sie Fürth von seiner idyllischen Seite. Grün, so weit das Auge reicht, aber Sie radeln nicht nur durch Natur, es wird dabei auch an historischen Orten Halt gemacht. Entlang der Flüsse Rednitz und Regnitz bis hin zur Pegnitz erfahren Sie alles über die Fürther Heilquellen, die Qualität des Heilwassers und wie es dazu kam, dass heute nicht „Bad Fürth" auf den Ortsschildern steht.

Termine	Mo, 20. Mai	14 Uhr (Pfingstmontag)
	Sa, 3. Aug.	14 Uhr
Treffpunkt	Eingang Kulturforum, Würzburger Straße 2	2
Dauer	120 Minuten	
Hinweis: Ein verkehrssicheres Fahrrad muss mitgebracht werden. Ein Helm wird empfohlen.		
Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.		

Joggend Geschichte erleben

Sind Sie sportlich? Dann können Sie Fürths Sehenswürdigkeiten im Laufschritt kennen lernen. Die ca. 7 km lange Tour startet an der Fürther Freiheit, geht entlang der Prachtstraßen durch den Stadtpark zum Stadttheater, vorbei am Rathaus in die Altstadt, entlang der Uferpromenade und der Wiesenauen zum alten jüdischen Friedhof und zurück zum Bahnhof.
Dieses Angebot eignet sich für Touristen, Business-Reisende und Fürther mit etwas Lauferfahrung.

Termine	So, 21. Apr.	11 Uhr
	Sa, 18. Mai	14 Uhr
	Sa, 15. Juni	11 Uhr und 14 Uhr
	So, 21. Juli	11 Uhr
	So, 25. Aug.	11 Uhr
	Sa, 21. Sept.	14 Uhr
	So, 20. Okt.	11 Uhr
Treffpunkt	Paradiesbrunnen, Dr.-Max-Grundig-Anlage	18
Dauer	90 Minuten	
Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.		

THEATERFÜHRUNG

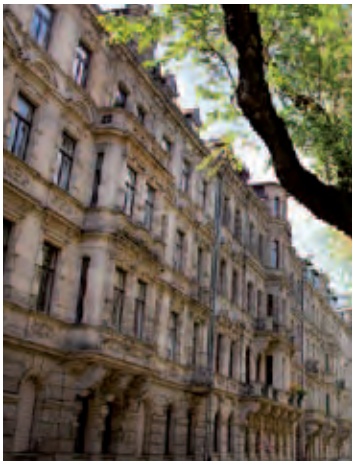
Wirtshausgeschichten –

„In Fürth, giebts nichts, als Juden und Wirth"

„...und wer nicht gesehen hat, einen Juden und Wirth, der ist nicht gewesen in Fürth": das schrieb Erhard Andreas Saueracker aus seinem Buch „Versuch einer Chronologisch-Diplomatisch-Statistischen Geschichte des Hofmarks Fürth und seiner zwölf einverleibten Ortschaften" im Jahr 1786. Auch heute gibt es in der Kleeblattstadt noch viele Wirtshäuser.
Auf diesem inszenierten Spaziergang durch die Altstadt erleben Sie Geschichten rund um den Wein, das Bier und die Wirtshäuser. Starten Sie mit dem Stadtführer zu einer Zeitreise, vergnügen Sie sich an den Geschichten, die Ihnen Menschen aus längst vergangenen Zeiten erzählen. Spannend wird es zu erfahren, was es zu trinken gab und was Wirtshäuser den Menschen bedeuteten. Sie begegnen dem Fuhrknecht, der Rast in Fürth machen muss und einer Magd, die ihn aufzuheitern weiß. Zwei Arbeiter philosophieren über die schweren Zeiten Anfang des vergangenen Jahrhunderts und ein Fürther Mädel in den 50er-Jahren weiß ganz genau was es will mit dem jungen galanten GI... aber mehr wird nicht verraten. Genießen werden Sie auch das eine oder andere mehr oder weniger historische Getränk.

Termine	Fr, 17. Mai	18 Uhr
	Fr, 14. Juni	18 Uhr
	Fr, 28. Juni	18 Uhr
	Fr, 12. Juli	18 Uhr
	Fr, 26. Juli	18 Uhr
	Fr, 16. Aug.	18 Uhr
	Fr, 30. Aug.	18 Uhr
	Fr, 6. Sept.	18 Uhr
	Fr, 27. Sept.	18 Uhr
Treffpunkt	Marktplatz („Grüner Markt"), Gauklerbrunnen	5
Dauer	90 Minuten	
Preis:	21,00 € / ermäßigt 16,80 €	
Karten gibt es in der Tourist-Information Fürth und unter www.frankentipps.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte vorher anmelden,		
Veranstalter: Tourist-Information in Kooperation mit Bühne „Erholung" 27 Fürth e.V.		
Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.		

Anzeige



Ansehen, anrufen und anhören:

Ihr Mobiltelefon als Stadtführer

Fürth wartet rund um die Uhr darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Mit dem neuen tomis Audioguide können Sie ganz spontan in die Geschichte ausgewählter Sehenswürdigkeiten eintauchen oder sich eine individuelle Fürth-Tour nach Ihren Interessen zusammenstellen – ohne Stadtführer und ohne Zeitvorgaben. Sie brauchen dazu nur unseren Lageplan und ein Handy.

Und so funktioniert's:
Wählen Sie die jeweils angegebene Telefonnummer mit der entsprechenden Endziffer und hören Sie sich die Informationen zu dem Punkt an. Dann einfach wieder auflegen und nach Lust und Laune weiterschlendern.
Außer der Verbindungsgebühr von Ihrem Handy ins deutsche Festnetz entstehen Ihnen keine Kosten. Die Touren gibt es in Deutsch und Englisch.

Dieser Service ist ein exklusives Angebot der Tourist-Information Fürth.

Den Audioguide können Sie sich auch als MP3-Datei herunterladen oder über Ihr Smartphone aufrufen:
www.fuerth.tomis.mobi

Folgen Sie den vorgeschlagenen Routen oder wählen Sie Ihre Ziele selbst!

Rote Route:

Fürth für Einsteiger

Wählen Sie
0911 / 8109 400 331 -
plus die Kennziffer der Sehenswürdigkeit:

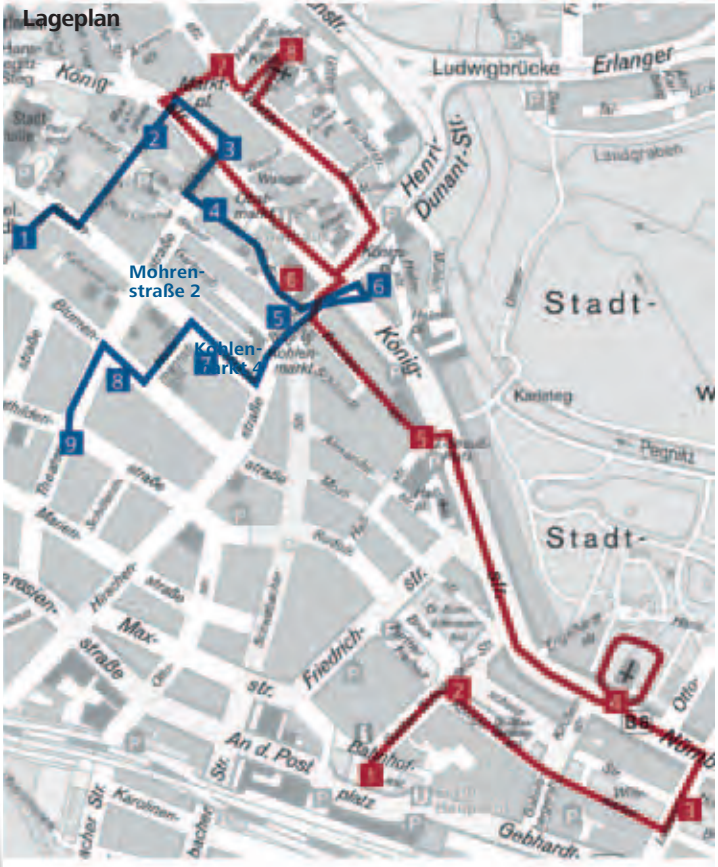
- **1** Centaurenbrunnen
- **2** Fürther Freiheit / Paradiesbrunnen
- **3** Hornschuchpromenade / Königswarterstraße
- **4** Stadtpark
- **5** Stadttheater
- **6** Rathaus
- **7** „Grüner Markt" / Gustavstraße
- **8** Kirche St. Michael / Kirchenplatz

Blaue Route:

Jüdisches Fürth

Wählen Sie
0911 / 8109 400 341 -
plus die Kennziffer der Sehenswürdigkeit:

- **1** Alter jüdischer Friedhof
- **2** Synagogenmahnmal
- **3** Gabrielshof und Königstraße
- **4** Geburtshaus Leopold Ullstein
- **5** Ehemaliges Kaufhaus Tietz
- **6** Jüdisches Museum Franken
- **7** Viertel hinterm Rathaus
- **8** Blumenstraße
- **9** Mathildenstraße 23



Leihen Sie sich Ihren persönlichen Stadtführer zum Umhängen:

Anzeige

TAXI
Taxizentrale Fürth 0911-777991

KULTUR TAXI

Ganz bequem durch die Kleeblattstadt:

Mit dem Kulturtaxi unterwegs

Wer Fürth ausgiebig und bequem kennen lernen möchte, ist bei den ausgebildeten Kulturtaxifahrern der Stadt gut aufgehoben. Sie chauffieren Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und zeigen Ihnen die Stadt in all ihren Facetten:
Erfahren Sie, wo der Königshof gewesen sein könnte, wo die sagenumwobene Martinskapelle stand und fahren Sie ein Stück der alten Reichstraße entlang. Lernen Sie die idyllische Altstadt mit der Michaeliskirche und dem Grünen Markt kennen. Entdecken Sie die Besonderheiten der ehemaligen „Dreiherrschaft“ und die große jüdische Geschichte der Stadt. Halten Sie einen Moment inne vor den Geburts- bzw. Wohnhäuser berühmter Fürther wie Ludwig Erhard, Jakob Wassermann, Jakob Henle, Wilhelm Löhe oder Leopold Ullstein. Oder lassen Sie sich auf der ehemaligen Trasse der ersten deutschen Eisenbahn zurück in die Zeit des „Adlers” versetzen.

Die Fahrer gehen auf Ihre persönlichen Wünsche ein und holen Sie auch direkt vom Hotel ab.

Stadtrundfahrt durch Fürth

Dauer	bis 120 Minuten
Preis	120,00 € deutsch 140,00 € englisch, italienisch, portugiesisch, polnisch

Anfragen und Buchung über die Tourist-Information Fürth, Tel. (0911) 23 95 87-0 oder direkt bei der Taxi-Zentrale, Tel. (0911) 777 991

Museumsführungen

Nicht nur bei trübem Wetter lohnt sich ein Besuch in den Fürther Museen. Ein Überblick:

Hinweis: Für Museumsführungen wenden Sie sich bitte direkt an die Museen.

Rundfunkmuseum

Kurgartenstraße 37 a (U-Bahn: Stadtgrenze)
Tel.: (0911) 75 68 110
www.rundfunkmuseum.fuerth.de
rundfunkmuseum@fuerth.de

Di-Fr 12-17 Uhr, Sa/So/Fei 10-17 Uhr,
jeden 1. Do im Monat 12-22 Uhr

Führungen jeweils sonntags,14 Uhr, und nach Vereinbarung (auch außerhalb der Öffnungszeiten)

Führungen und Rallyes für Schulklassen, Kindergruppen und für die Kleinen auf Anfrage

Jüdisches Museum Franken in Fürth

Königstraße 89 (U-Bahn: Rathaus)
Tel. (0911) 77 05 77
info@juedisches-museum.org
www.juedisches-museum.org

Di-10-20 Uhr / Mi-So 10-17 Uhr

Reguläre Führungen jeden 1. Sonntag im Monat um 14 Uhr und nach Vereinbarung

Führungen für Schulklassen und Gruppen auf Anfrage.

Krautheimer-Krippe: Maistraße 18: Geöffnet für Gruppen und Schulklassen nach tel. Vereinbarung

Dialysemuseum Fürth

Robert-Koch-Straße 41 (U-Bahn: Stadthalle +Fußweg!)

Öffnung und Führungen nur nach Vereinbarung unter Tel. (0911) 97 79 57 47

kunst galerie fürth

Königsplatz 1 (U-Bahn:Rathaus)
Tel. (0911) 974-1690
www.kunst-galerie-fuerth.de
info@kunst-galerie-fuerth.de

Mi-Sa 13-18 Uhr, So/Fei 11-17 Uhr,
Mo/Di geschlossen (auch an Feiertagen)

Museumspädagogisches Angebot auf Anfrage

Stadtmuseum Ludwig Erhard

Ottostraße 2, 90762 Fürth
Tel. (0911) 97 92 22 90
info@stadtmuseum-fuerth.de
www.stadtmuseum-fuerth.de

Di-Do 10-16 Uhr, Sa 13-17 Uhr, So 10-16 Uhr,
jeden 1. Do im Monat 10-22 Uhr, Mo/Fr geschlossen

Führungen für Schulklassen und Gruppen auf Anfrage

Museum Frauenkultur Regional – International

Marstall des Schlosses Burgfarrnbach, Schloßhof 23
Tel. (0911) 598 07 69, muse-f@web.de

Führungen nach Vereinbarung

Fürther Kriminalmuseum

Rathaus, Eingang Brandenburger Straße / Ecke Ludwig-Erhard-Straße

Okt.-März: So 13-17 Uhr, April-Sept.: So 13-18 Uhr

Führungen für Schulklassen und Gruppen auf Anfrage. Buchung über die Tourist-Information Fürth, Tel. (0911) 23 95 87-0

Angebote für Gruppen

Wenn Sie eine Führung mit Familie, Kindern, Gästen, Freunden, Geschäftspartnern oder den Kolleginnen und Kollegen buchen möchten, sind Sie auf den folgenden Seiten richtig. Egal, ob Sie die Altstadt erkunden, auf den Spuren der Fürther Juden wandeln, Interessantes über die vielen Denkmäler oder den Stadtpark wissen möchten, wir organisieren für Sie Touren nach Ihren Wünschen und wir beraten Sie bei der Suche nach dem richtigen Thema.

Grundsätzlich sind alle Regelführungen aus unserem Programm buchbar. Darüberhinaus gibt es aber noch zusätzliche Angebote, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten vorstellen möchten.

Impressum
Stadtspaziergänge 2013
Herausgeber: Stadt Fürth, Tourist-Information
Redaktion: Eike Söhnlein (V.i.S.d.P.), Karin Hirschmann-Schmidt
Gestaltung: Bürgermeister- und Presseamt, Susanne Altenberger / Sandra Frick
Fotos: Erich Malter, Andreas Hub, Günter Distler, Hajo Dietz, Norbert Mittelsdorf, Birgit Gaßner, Susanne Kramer, Susanne Altenberger, Günter B. Kögler, Tom Schreiner, Wolfgang Zink, Christian Schmidt-Scheer, Irmgard Schmidt, Eike Söhnlein, Robert Söllner, Andreas Teske, Rolf Beres, Janning Hoenen, Tucher-Bräu, DB Museum, Stadtarchiv Fürth, Jüdisches Museum Franken, www.fotostorm.net, www.istockphoto.com
Druck: Druckerei Fleßa, Fürth; Auflage 30.000
01/2013 · Änderungen vorbehalten!

Senden Sie uns den ausgefüllten Bestellschein (letzte Seite) zu oder rufen Sie unsere Mitarbeiterin **Karin Hirschmann-Schmidt** an. Sie ist Ihre Ansprechpartnerin für Stadtführungen und unter **Tel. (0911) 23 95 87-13** zu erreichen.

Stadtrallye durch die Kleeblattstadt

Ein Volltreffer ist diese Rallye für alle, die die Stadt einmal anders kennen lernen und erleben möchten. In Gruppen geht es auf eine spannende Spurensuche und es gilt viele Fragen zur Geschichte der Stadt und der Menschen zu beantworten. Gleichzeitig ist diese Tour ein Gruppenerlebnis, da nicht nur Wissen, sondern auch Spontaneität und Teamgeist gefordert sind. Die unterhaltsame Alternative für den Firmen-, Vereins- oder Schulausflug.

Dauer	ab 120 Minuten
Preis	Auf Anfrage, je nach Gruppengröße und **Dauer**

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Die Tucher-Brauerei – alte Braukunst in neuen Kesseln

Wer einen Ausflug in die Welt bester fränkischer Braukunst unternehmen und eine der traditionsreichsten und zugleich modernsten Brauereien live erleben will, ist bei der Tucher Brauerei gerade richtig, mit dem wohl einzigen Zwei-Städte-Sudhaus der Welt. Die Führung beginnt mit einem Film über die Historie der Tucher Brauerei, das Bayerische Reinheitsgebot von 1516, Wissenswertes über die Zutaten, sowie über die neueste Brautechnik. Danach geht es in das Herz der Brauerei, ins Sudhaus. Von dort führt der Weg über die Gär- und Lagerkeller bis zur Fassabfüllung. Zum Ausklang dürfen verschiedene Tucher Biere und Bierspezialitäten verkostet werden. Auf Wunsch kann eine Brotzeit im „Tucher Schalander" hinzugebucht werden.

Treffpunkt	Vor der Tucher-Brauerei, Tucherstraße 10
Dauer	90 Minuten
Preis	inkl. Überraschungspräsent pro Person: 6,00 € inkl. Bierverkostung / 11,00 € inkl. Bierverkostung mit Brotzeit (keine Ermäßigung)

Für Menschen mit Gehbehinderung **NICHT** geeignet.

Fürth mit den Sinnen erleben

Spüren, tasten, hören – Nehmen Sie die Stadt einmal anders wahr!

Fürth barrierefrei

Dieser Spaziergang durch die Altstadt ist ein Angebot für seh- und körperbehinderte sowie hörgeschädigte Gäste. Je nach Beeinträchtigung können Sie gemeinsam mit der der Stadtführerin die Altstadt erkunden, Geschichte erleben, Brunnen, Gebäude und Fassaden erspüren oder Dinge erriechen. Bei Touren für Hörgeschädigte organisiert die Tourist-Information auch gerne einen Gebärdensprecher.

Das Angebot ist aber auch für Nichtbehinderte geeignet. Sie dürfen im Rollstuhl, mit Krücken oder mit Spezialbrillen testen, wie sich Behinderungen anfühlen und wie man die Stadt aus einer anderen Perspektive entdecken und wahrnehmen kann.

Dauer	90 Minuten
Preis	auf Anfrage

Auf Anfrage ist eine Begleitung der Führung in Gebärdensprache buchbar.

Für Behinderte und Nichtbehinderte geeignet.

Ohren spitzen – Hörspaziergang durch die Stadt

Ohren auf und los geht es zu einem ganz speziellen Hörspaziergang durch Fürths laute und leise Orte, an denen Sie sich für die ungeheuere Geräuschevielfalt in der Stadt sensibilisieren können. Sie werden erstaunt sein, wie und wo es surrt, brummt, raschelt, flüstert und schweigt. Weiter erfahren und hören Sie Wissenswertes und Interessantes zur Schallausbreitung, Reflexion des Schalls und zu den Auswirkungen des Lärms auf den Menschen.

Dauer	120 Minuten

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Solarstadt Fürth

Diese beiden Führungen sind auch in Kombination miteinander buchbar:

Solarstadt Fürth

Solarpark Fürth – vom Müllberg zum Energieberg

Wie aus einer Mülldeponie ein Standort für eine großflächige Photovoltaikanlage wurde, zeigen wir bei dieser Fachführung.

Dauer	45-60 Minuten je nach Diskussionsbedarf

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Der Panoramaberg der Fürther

Diese Führung auf das Gipfelplateau des Solarbergs bietet einen Einblick in die erdgeschichtliche Entstehung der Naturräume und zeigt interessante Zusammenhänge zwischen Landschafts- und Siedlungsentwicklung.

Dauer	60 Minuten

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Fürth für Familien

Für Kinder und ihre (Groß)-Eltern bieten wir diese erlebnisreichen Touren. Auch eine Superidee für Kindergeburtstage, Schulwandertage oder den Ausflug zum Heimat- und Sachkundeunterricht.

Wichtiger Hinweis: Aus sicherheitstechnischen Gründen können Kinder bei allen Touren nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen!

Fürth spielerisch

Für Kinder

Dass Geschichte nicht trocken und langweilig sein muss, beweist die heitere, kurzweilige Reise durch die Geschichte der Stadt. Sie erfahren, wo der Name Fürth herkommt, was es mit dem Rathausturm auf sich hat, warum es in Fürth so viele Kleeblätter gibt und wo die erste deutsche Eisenbahn fuhr. Während die Kinder malen, Theater spielen oder Tricks ausprobieren, bekommen die Erwachsenen auf Wunsch eine Extraportion Geschichtswissen und, wenn sie Lust und Mut haben, dürfen sie auch mitspielen.

Dauer	120 Minuten
Alter	Geeignet für Kinder von 5 -11 Jahren

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet

Ich fahre mit der Eisenbahn und nehme mit…

Für Kinder

Bei einem Spaziergang entlang der ehemaligen Trasse lernen Kinder und solche, die es geblieben sind, spielerisch die spannende Geschichte rund um die erste deutsche Eisenbahn, die Ludwigsbahn. Kaum einer kann sich vorstellen, dass die Leute früher Angst vor der riesigen Maschine hatten, die sich laut und Funken sprühend vorwärts bewegte, und den Menschen schwindelig wurde von der Geschwindigkeit des Zuges, der mit ca. 25 bis 30 km/h dahintuckerte? Die Kinder erfahren, wie aufwändig damals eine Fahrt mit der Eisenbahn war und was sich bis heute alles geändert hat.

Dauer	90 Minuten
Alter	Geeignet für Kinder von 5 -11 Jahren

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Tatort Fürth

Kinderrallye durch das Kriminalmuseum

Für Kinder

Ermittlerisches Talent wird bei dem Besuch des Kriminalmuseums gefordert, wenn die Stadtführer ihre jungen Gäste auf Fährtensuche schicken. Bei einer Führung werden Kinder und Jugendliche zuerst mit den Folgen von Drogenkonsum, Waffenbesitz und Körperverletzung konfrontiert. Anschaulich wird der Bereich der Rechtsmedizin erklärt. Anschließend geht es mit einem großen Fragebogen per Rallye durch das Museum.

Treffpunkt	Eingang Rathaus, Brandenburger Straße
Dauer	90 Minuten
Preis	40,00 € Führungspauschale zzgl. 1 € Eintritt pro Person
Alter	Geeignet für Kinder ab 10 Jahren

Für Menschen mit Gehbehinderung geeignet.

Gruppenführungen und persönliche Fürth-Führungen ganz nach Ihren Wünschen!

Buchung bei Tourist-Information Fürth
Bahnhofplatz 2 · 90762 Fürth
Tel. (0911) 23 95 87-0
Fax (0911) 23 95 87-10
tourist-info@fuerth.de

Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Karin Hirschmann-Schmidt
www.fuerth.de

Preis pro Gruppe

(Preise inkl. MwSt.)

INDIVIDUELLE GRUPPENFÜHRUNG (bis max. 30 Personen)	bis 120 Minuten	deutsch	85,00 €
		fremdsprachig	95,00 €
	Jede weitere angefangene Stunde	deutsch	20,00 €
		fremdsprachig	30,00 €
Die etwas anderen Führungen (siehe S. 28/29)			Preis auf Anfrage
Stadtrallye (siehe S. 40)			Preis auf Anfrage
KOMBIFÜHRUNGEN:			
Fürth – kompakt und anschaulich (siehe S. 8)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		75,00 €
Fürth – Zentrum jüdischen Lebens (siehe S. 16)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		75,00 €
MUSEUMSFÜHRUNG:			
Tatort Fürth – Kriminalmuseum (siehe S. 24)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		40,00 €
KINDER- UND FAMILIENFÜHRUNGEN (bis max. 15 Personen, bei Schulklassen bis 30 Personen)	(inkl. Materialkosten)		85,00 €
Tatort Fürth – Kinderrallye durch das Kriminalmuseum (siehe S. 42)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		40,00 €

Für individuell gebuchte Führungen gibt es keine ZAC-Karten-Ermäßigung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Tourist-Information Fürth vermittelt mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns Stadtführer/-innen an interessierte Einzelgäste und an Gruppen. Vertragspartner einer solchen Führung sind die Besteller einerseits und der/die Stadtführer/-in andererseits. Alle Vertragsbeziehungen regeln sich zwischen diesen beiden Parteien gemäß den nachfolgenden Punkten.

2. Das Honorar für die Stadtführung richtet sich nach der aktuellen Preisliste.

3. Der/die Stadtführer/-in ist verpflichtet, eine Wartezeit von 30 Minuten ab dem vereinbarten Zeitpunkt des Beginns der Führung einzuhalten. Nach Ablauf der 30 Minuten steht es ihm/ihr frei, weiter zu warten oder die Gruppe als nicht gekommen zu betrachten.

4. Bei verspätetem Eintreffen der zu führenden Gäste muss zwischen diesen und dem/der Stadtführer/-in vereinbart werden, ob die Führung entsprechend verkürzt oder ob – falls der/die Stadtführer/-in nicht anderen Verpflichtungen nachkommen muss – die ursprünglich vereinbarte Dauer der Führung eingehalten werden soll. Dann berechnet sich das Honorar nach dem Zeitraum, der sich aus der Wartezeit und der tatsächlichen Dauer der Führung zusammensetzt.

5. Wird eine bestellte Stadtführung nicht in Anspruch genommen, ohne dass mindestens 24 Std. vorher eine Abbestellung erfolgte, wird ein Ausfallhonorar in Höhe von 100% des vereinbarten Honorars berechnet.

6. Soweit nicht anderes vereinbart wurde, wird das Führungshonorar im unmittelbaren Anschluss an die Führung von dem/der Besteller/-in oder dessen/deren Beauftragten direkt und bar an den/die Stadtführer/-in ausbezahlt. Auf Wunsch kann die Bezahlung auch über die Tourist-Information Fürth vereinbart werden.

7. Die/Der Stadtführer/-in haftet auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, lediglich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln.

8. Der/die Besteller/-in einer Stadtführung erkennt diese Bedingungen mit der Auftragserteilung an. Erhält er/sie von diesen Bedingungen erst nach der Auftragserteilung Kenntnis, erkennt er/sie sie an, wenn er/sie nicht unverzüglich nach Bekanntwerden schriftlich widerspricht.

9. Anfallende Eintrittskosten sind grundsätzlich bar zu bezahlen.

10. Die Berechnung für jede weitere angefangene Stunde gilt nur, wenn die angefangene Stunde unmittelbar an die vorausgegangene anschließt und diese um mehr als 15 Minuten überschreitet. Verlässt der Stadtführer die Gruppe auf deren Veranlassung wegen einer Unterbrechung und nimmt die Führung zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf, so zählt dieses honorarmäßig als neue Führung.

Bestellung
einer Gruppenführung

Fürth

am _____ Uhrzeit _____

Stadtführung in folgender Sprache

- ◯ Deutsch
- ◯ Englisch
- ◯ Dänisch
- ◯ Französisch
- ◯ Tschechisch
- ◯ Polnisch
- ◯ Italienisch

Thema:

_____

_____

Treffpunkt:

_____

_____

Gruppengröße
(Personenzahl) _____

Gewünschte Anzahl
der Stadtführer/-innen _____

◯ **Ich benötige einen Busparkplatz**

Zahlungsweise

◯ Ich zahle direkt an den/die Stadtführer/-in.

◯ Der Betrag soll in Rechnung gestellt werden.

◯ **Bitte senden Sie mir zukünftig den jährlich erscheinenden Prospekt „Stadtspaziergänge“ zu.**

Die Geschäftsbedingungen der Tourist-Information für Stadtführungen erkenne ich an.
Diese Buchung ist verbindlich.

_____
Datum / Unterschrift

Bitte Absender umseitig nicht vergessen!

Seite bitte abtrennen

Bestellung
einer Gruppenführung

UNSER SERVICE FÜR SIE

Absender:

_____
Name/Firma

_____
Kontaktperson

_____
Straße

_____
PLZ/Ort

_____ _____
Telefon Telefax

_____
eMail

_____
Telefonnummer für kurzfristige Erreichbarkeit am Führungstag

Tourist-Information Fürth
„Stadtführungen“
Bahnhofplatz 2

90762 Fürth

Anzeige

UNSER HERZ SCHLÄGT GRÜNER

GRÜNER

beliebt - bekannt - begehrt

UNSER SERVICE FÜR SIE

Bestellung
einer Gruppenführung

Absender:

Name/Firma

Kontaktperson

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

eMail

Telefonnummer für kurzfristige Erreichbarkeit am Führungstag

Tourist-Information Fürth
„Stadtführungen"
Bahnhofplatz 2

90762 Fürth

Anzeige

2013

Heute trifft Gestern
Stadtspaziergänge

Jahres-programm der Tourist-Information Fürth 2013 mit Jan. 2014

Fürth
www.fuerth.de

Anzeige

DB BAHN

Ein Tag, der bleibt.

Mit dem **Bayern-Ticket**
für **22 Euro** und **4 Euro** je Mitfahrer.

Weitere Informationen, Ausflugstipps und Kauf unter bahn.de/bayern

Das Neue: Der Preis richtet sich jetzt nach der Anzahl der Reisenden.

Mit persönlicher Beratung für 2 Euro mehr.

Die Bahn macht mobil.

Wir fahren für das BAHNLAND BAYERN Zeit für Dich.

Mittelfrankenbahn

Preise (sofern nicht anders angegeben!)

Erwachsene: 7,00 € / ermäßigt* 5,50 €

Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei

*Den ermäßigten Preis erhalten Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende und Azubis (Nachweis erforderlich), Inhaber eines „Fürth Passes", Schwerbehinderte, Besitzer der Fahrkarte DB-REGIO, Kinder ab 13 Jahren in Begleitung Erwachsener und für ZAC-Karten-Inhaber (gilt für bis zu zwei Personen).
Bei Schwerbehinderten mit dem Eintrag „B" kann die notwendige Begleitperson kostenlos dabei sein.

Wenn Sie nicht gut so zu Fuß sind, finden Sie bei den Beschreibungen jeweils einen Hinweis darauf, ob die Tour für Sie geeignet ist:

Für Menschen mit Gehbehinderung

- geeignet
- **bedingt** geeignet
- **NICHT** geeignet

Bitte beachten Sie: Die Führungen finden erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 3 Personen statt.

Alle touristischen Informationen finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/tourismus

Gruppenführungen und persönliche Fürth-Führungen ganz nach Ihren Wünschen!

Buchung bei
Tourist-Information Fürth
Bahnhofplatz 2 · 90762 Fürth
Tel. (0911) 23 95 87-0
Fax (0911) 23 95 87-10
tourist-info@fuerth.de

Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Karin Hirschmann-Schmidt
www.fuerth.de

Preis pro Gruppe

(Preise inkl. MwSt.)

INDIVIDUELLE GRUPPENFÜHRUNG (bis max. 30 Personen)	bis 120 Minuten	deutsch	85,00 €
		fremdsprachig	95,00 €
	Jede weitere angefangene Stunde	deutsch	20,00 €
		fremdsprachig	30,00 €
Die etwas anderen Führungen (siehe S. 28/29)			Preis auf Anfrage
Stadtrallye (siehe S. 40)			Preis auf Anfrage
KOMBIFÜHRUNGEN:			
Fürth – kompakt und anschaulich (siehe S. 8)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		75,00 €
Fürth – Zentrum jüdischen Lebens (siehe S. 16)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		75,00 €
MUSEUMSFÜHRUNG:			
Tatort Fürth – Kriminalmuseum (siehe S. 24)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		40,00 €
KINDER- UND FAMILIENFÜHRUNGEN (bis max. 15 Personen, bei Schulklassen bis 30 Personen)	(inkl. Materialkosten)		85,00 €
Tatort Fürth – Kinderrallye durch das Kriminalmuseum (siehe S. 42)	**(zuzüglich** erm. Museumseintritt)		40,00 €

Für individuell gebuchte Führungen gibt es keine ZAC-Karten-Ermäßigung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Tourist-Information Fürth vermittelt mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns Stadtführer/-innen an interessierte Einzelgäste und an Gruppen. Vertragspartner einer solchen Führung sind die Besteller einerseits und der/die Stadtführer/-in andererseits. Alle Vertragsbeziehungen regeln sich zwischen diesen beiden Parteien gemäß den nachfolgenden Punkten.
2. Das Honorar für die Stadtführung richtet sich nach der aktuellen Preisliste.
3. Der/die Stadtführer/-in ist verpflichtet, eine Wartezeit von 30 Minuten ab dem vereinbarten Zeitpunkt des Beginns der Führung einzuhalten. Nach Ablauf der 30 Minuten steht es ihm/ihr frei, weiter zu warten oder die Gruppe als nicht gekommen zu betrachten.
4. Bei verspätetem Eintreffen der zu führenden Gäste muss zwischen diesen und dem/der Stadtführer/-in vereinbart werden, ob die Führung entsprechend verkürzt oder ob – falls der/die Stadtführer/-in nicht anderen Verpflichtungen nachkommen muss – die ursprünglich vereinbarte Dauer der Führung eingehalten werden soll. Dann berechnet sich das Honorar nach dem Zeitraum, der sich aus der Wartezeit und der tatsächlichen Dauer der Führung zusammensetzt.
5. Wird eine bestellte Stadtführung nicht in Anspruch genommen, ohne dass mindestens 24 Std. vorher eine Abbestellung erfolgte, wird ein Ausfallhonorar in Höhe von 100% des vereinbarten Honorars berechnet.
6. Soweit nicht anderes vereinbart wurde, wird das Führungshonorar im unmittelbaren Anschluss an die Führung von dem/der Besteller/-in oder dessen/deren Beauftragten direkt und bar an den/die Stadtführer/-in ausbezahlt. Auf Wunsch kann die Bezahlung auch über die Tourist-Information Fürth vereinbart werden.
7. Die/Der Stadtführer/-in haftet auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, lediglich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln.
8. Der/die Besteller/-in einer Stadtführung erkennt diese Bedingungen mit der Auftragserteilung an. Erhält er/sie von diesen Bedingungen erst nach der Auftragserteilung Kenntnis, erkennt er/sie sie an, wenn er/sie nicht unverzüglich nach Bekanntwerden schriftlich widerspricht.
9. Anfallende Eintrittskosten sind grundsätzlich bar zu bezahlen.
10. Die Berechnung für jede weitere angefangene Stunde gilt nur, wenn die angefangene Stunde unmittelbar an die vorausgegangene anschließt und diese um mehr als 15 Minuten überschreitet. Verlässt der Stadtführer die Gruppe auf deren Veranlassung wegen einer Unterbrechung und nimmt die Führung zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf, so zählt dieses honorarmäßig als neue Führung.

Seite bitte abtrennen

Bestellung
einer Gruppenführung

Fürth

am _____ Uhrzeit _____

Stadtführung in folgender Sprache

○ Deutsch ○ Englisch ○ Französisch ○ Polnisch ○ Dänisch ○ Tschechisch ○ Italienisch

Thema:

_____

_____

Treffpunkt:

_____

_____

Gruppengröße (Personenzahl) _____ Gewünschte Anzahl der Stadtführer/-innen _____

○ **Ich benötige einen Busparkplatz**

Zahlungsweise

○ Ich zahle direkt an den/die Stadtführer/-in.
○ Der Betrag soll in Rechnung gestellt werden.

○ **Bitte senden Sie mir zukünftig den jährlich erscheinenden Prospekt „Stadtspaziergänge" zu.**

Die Geschäftsbedingungen der Tourist-Information für Stadtführungen erkenne ich an.
Diese Buchung ist verbindlich.

Bitte Absender umseitig nicht vergessen!

_____
Datum / Unterschrift